PASEWALKER NACHRICHTEN

Amtliches Mitteilungsblatt

Jahrgang 14 | ISSN 1611-227X | 17. Dezember 2016 | Nr. 12

Schmücken der Tanne auf dem Markt

Lesen Sie bitte auf Seite 10!

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt

Uecker-Randow-Tal

mit den Gemeinden Brietzig, Fahrenwalde, Groß Luckow, Jatznick, Koblentz, Krugsdorf, Nieden, Papendorf, Polzow, Rollwitz, Schönwalde, Viereck, Zerrenthin

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

SUPER SERVICE BEI AGIP

- ***neue Waschanlage mit Frischwasser***
- ***kompetenter Service***
- ***gut ausgestatteter Shop***

Agip Service Station unter neuer Leitung

(MiB). „Zum Abschied gab es eine neue Waschanlage“, schmunzelt Bernd Wirzbicki. Er hat die Tankstelle seit 25 Jahren geleitet und übergibt diese am 4. Januar 2017 an seinen Nachfolger und Schwiegersohn Thomas Jahnke. Er ist ebenfalls von Anfang an dabei und kennt die Kunden ebenfalls, weiß auf ihre Wünsche einzugehen, steht mit Rat und Tat zur Verfügung.

Doch zurück zur neuen Waschanlage. „Unsere Waschanlage hat schon immer mit Frischwasser gewaschen“, führt Wirzbicki weiter aus. Im Gegensatz zu den Anlagen, die Wasser aufbereiten und bis zu 60 Mal verwenden, ist Frischwasser besser für das Auto und den Lack und das Ergebnis ist wesentlich zufriedenstellender. Für die optimale Wäsche gibt es sechs Programme vom einfachen Waschen bis hin zum Pflegeprogramm, bei dem der Unterboden ebenfalls mit Wachs einbalsamiert wird. Textile Bürsten schonen den Lack, damit Sie glanzvoll in das neue Jahr kommen.

Agip

Service Station
Bernd Wirzbicki

Stettiner Chaussee
17309 Pasewalk
Tel./Fax 03973 21 01 22
Tel. 03973 21 00 54

Adolf-Kolbing-Straße 3
17034 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 69 32
Fax 0395 422 69 86

Geschafft! Und unser Dank gilt Ihnen!

Ich bedanke mich für das Vertrauen der Kunden, die mir und der Agip Service Station in den letzten Jahren die Treue gehalten haben und wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2017.

Agip

Service Station
Bernd Wirzbicki

Stettiner Chaussee
17309 Pasewalk
Tel./Fax 03973 21 01 22
Tel. 03973 21 00 54

Adolf-Kolbing-Straße 3
17034 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 69 32
Fax 0395 422 69 86

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Wir drucken mehr als nur Flyer:
Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, PVC-Banner, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Eintrittskarten, Magazine, u.v.m.

bis zu 50% Beim Broschürendruck sparen

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

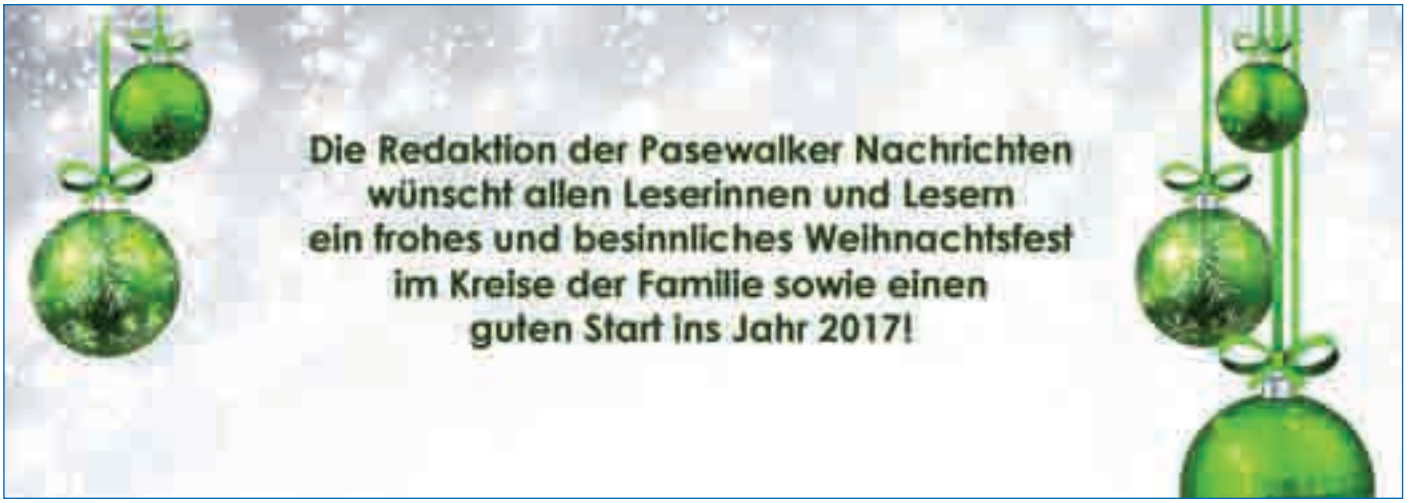
LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Liebe Kunden, Leser und Geschäftspartner,
wir sind stolz, dass Sie uns im vergangenen Jahr so viel Vertrauen entgegengebracht haben – herzlichen Dank!
Für die kommenden Weihnachtstage möchten wir Ihnen Glück und Harmonie wünschen und
für das neue Jahr Gesundheit, Erfolg und zahlreiche Momente der Zufriedenheit.
Ihr Mike Groß
(Geschäftsführer)
LINUS WITTICH Medien KG

Tausende von Kerzen kann man
am Licht einer Kerze anzünden,
ohne dass ihr Licht schwächer
wird. Freude nimmt nicht ab,
wenn sie geteilt wird.
Buddha
Im Namen der Stadtvertreter und der Mitarbeiter/innen der Verwaltung sowie persönlich wünsche ich Ihnen für die kommenden Feiertage Ruhe, Besinnlichkeit und Frieden sowie wunderbare Stunden mit und in Ihren Familien sowie ein gutes, neues Jahr mit viel Gesundheit, Glück und Erfolg.
Ihre Bürgermeisterin Sandra Nachtwein

Neujahrsfeuer beim Pasewalker Fußballverein
06.01.2017*16:00 Uhr*Sportplatz in den Anlagen
Alle Pasewalker und Fußballfans sind herzlich eingeladen!
Für´s leibliche Wohl wird gesorgt.


Die Redaktion der Pasewalker Nachrichten
wünscht allen Leserinnen und Lesern
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
im Kreise der Familie sowie einen
guten Start ins Jahr 2017!

PASEWALK Veranstaltungen

Dezember 2016

17.–18.12.2016, 08:00–22:00 Uhr, Dreifelderhalle
Weihnachtsfußballhallenturnier
Veranstalter: Pasewalker Eintracht e. V.
17.12.2016, 16:00 Uhr, Einlass 15:00 Uhr, Historisches U
Zauberhafte Weihnacht mit Silke & Dirk Spiegelberg, Kevin Pabst, Ronny Gander moderiert von Michael Niekammer (Radio 82)
Karten ab 22,50 Euro
Vorverkauf: Stadtinfo Pasewalk, Tel.: 03973 251-232
Veranstalter: Ronny Gander
18.12.2016, 15:00 Uhr, Cura-Seniorencentrum/ Rühmann-Restaurant
Weihnachtliches Programm mit dem Opernsänger P. Czaikowski
Veranstalter: Cura-Seniorencentrum
18.12.2016, 19:00 Uhr, St. Marien
Weihnachtsoratorium
Johann Sebastian Bach - Kantaten I, V, VI
Kartenvorverkauf: Buchhaus Lange, Bücher Maaß, Stadtinfo, Eintritt: 22,-/17,-/12,- Euro
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde
20.12.2016, 19:00 Uhr, Historisches U
Weihnachtskonzert des Gymnasiums
Veranstalter: Oskar-Picht-Gymnasium
22.12.2016, 16:00 Uhr, Stadtbibliothek, Eintritt: frei
Vorlesenachmittag für Kinder - Bilderbuchkino „Der kleine Weihnachtsmann geht in die Stadt"
Veranstalter: Stadtbibliothek Pasewalk
24.12.2016, 14:30 Uhr, Cura-Seniorencentrum/ Wintergarten
„Weihnachten nicht alleine" Für alle, die diesen Nachmittag nicht alleine zuhause verbringen möchten.
Veranstalter: Cura-Seniorencentrum
25.12.2016, 20:00 Uhr, „Historisches U"
Weihnachtstanz
Veranstalter: Herr Stresemann | Herr Stöwer
31.12.2016, „Historisches U" | Galerie
Silvesterparty
Veranstalter: Gaststätte „Rats"

Januar 2017

01.01.2017, 15:00 Uhr, Hotel Am Park
Neujahrsbrunch
Tischreservierungen unter: 03973 20600
Veranstalter: Hotel Am Park
01.01.2017, 18:00 Uhr, St. Marien
Gottesdienst zum Jahresanfang
Veranstalter: ev. Kirchengemeinde
06.01.2017, 12:00 Uhr, St. Marien
Orgelpunkt 12
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten
Veranstalter: ev. Kirchengemeinde
06.01.2017, 16:00 Uhr, Sportplatz in den Anlagen
Neujahrsfeuer
Alle Pasewalker und Fußballfans sind herzlich eingeladen.
Veranstalter: Pasewalker Fußballverein
07.01.2017, 08:00 Uhr, Ueckersporthalle
8. Pommern-Volleyball-Neujahrsturnier
Veranstalter: SV Pommern Pasewalk/Abt. Volleyball
08.01.2017, 16:00 Uhr, Historisches U
15. Neujahrskonzert
mit der ungarischen Kammerphilharmonie unter Leitung des Dirigenten Antal Bamás
Veranstalter: Stadt Pasewalk
13.01.2017, 17:00 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Pasewalk
Neujahrsfeuer
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr/Technisches Hilfswerk
14.01.2017, 16:00 Uhr, Historisches U
Sei lieb zu meiner Frau - Schwank von René Heinersdorff
Veranstalter: Show Express
27.01.2017, 19:30 Uhr, Hotel Pasewalk
Comedy-Show mit „Söhne MAMA's"
Einlass: 18:30 Uhr
Veranstalter: Hotel Pasewalk
28.01.2017, 16:00 Uhr, Historisches U
Frank Schöbel & Band
„Unvergessen - die Hits unserem Herzen"
Veranstalter: MB-Konzerte

Vorschau

Freitag, 17. Februar 2017, 16 Uhr
PASEWALK
Kulturforum „Historisches U"
Karten: Stadtinfo: 03973 213995
Reisebüro Pasewalk: 03973 22993
Bundesweite Tickethotline: 01806570000*
und an allen bekannten VVK-Stellen

Änderungen vorbehalten! Nähere Infos unter www.pasewalk.de/Veranstaltungen

IMPRESSUM

Pasewalker Nachrichten und
Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Uecker-Randow-Tal
ISSN 1611-227X
Amtliches Mitteilungsblatt mit öffentlichen
Bekanntmachungen der Stadt Pasewalk und des Amtes Uecker-Randow-Tal

Satzungen sowie sonstige öffentliche Bekanntmachungen aufgrund von Vorschriften des BauGB erfolgen durch Abdruck in dem amtlichen Mitteilungsblatt Pasewalker Nachrichten. Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint einmal monatlich und wird im Satzungsgebiet mit Ausnahme der Gemeinde Krugsdorf kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. In der Gemeinde Krugsdorf wird das Mitteilungsblatt an den in der Hauptsatzung der Gemeinde bezeichneten Standorten der Bekanntmachungstafeln zur Selbstabholung ausgelegt. Es liegt weiterhin in der Stadtinformation kostenlos zur Mitnahme bereit. Daneben ist es gegen Erstattung der Kosten einzeln oder im Abonnement beim „Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg“ zu beziehen.

Verbreitete Auflage: 10.000 Exemplare

Herausgeber: 1. Stadt Pasewalk, Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk, Internet: www.pasewalk.de
2. Amt Uecker-Randow-Tal, Lindenstraße 32, 17309 Pasewalk

Bezugsmöglichkeiten: Stadt Pasewalk, Amt UER-Tal
Abonnement: Schibri-Verlag, Bezugspreis 12,-

Herstellungsleitung:
V.i.S.d.P.: Schibri-Verlag, Matthias Schilling, Milow 60, 17337 Uckerland
Postanschrift: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg
Redaktion: Ines Umnick, E-Mail: pressestelle@pasewalk.de, Tel.: 03973/251106
Anzeigen: Katharina Thiele, E-Mail: thiele@schibri.de, Tel.: 039753/22757

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten.

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.
Für den Anzeigeninhalt sind alleinig die Inserenten verantwortlich.

© Schibri-Verlag. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung (auch Auszügen) bedarf der schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Pasewalk:
Die Bürgermeisterin
Verantwortlich für den redaktionellen Teil der Stadt Pasewalk:
Elke Ernst, Rothenburger Weg, 17309 Pasewalk, E-Mail: elkeunterwegs@t-online.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtes:
Der Amtsvorsteher, Tel.: 03973/2067-0, kontakt@uer-tal.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinden:
Die Bürgermeister
Verantwortlich für den redaktionellen Teil der Gemeinden:
Elke Ernst, Rothenburger Weg, 17309 Pasewalk, E-Mail: elkeunterwegs@t-online.de

Druck/Endverarbeitung:
Linus Wittich Medien KG

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Gegen Erstattung der Kosten, können die Pasewalker Nachrichten auch einzeln bzw. im Abonnement zugestellt werden. Zudem besteht die Möglichkeit eines Downloads auf der Internetpräsenz der Stadt Pasewalk (www.pasewalk.de).

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes Pasewalk und Amt Uecker-Randow-Tal erscheint am Samstag, 28.01.2017
Redaktionsschluss: 05.01.2017
Anzeigenschluss: Freitag, 16.01.2017

INHALTSVERZEICHNIS

Seite Inhalt
Stadt Pasewalk
5 Weihnachtsgrüße der Bürgermeisterin
6 Veranstaltungskalender
8 Wir Gratulieren/Öffentliche Bekanntmachungen
9 Rathaus
11 Informationen der Bürgermeisterin
11 Stadtvertretung/Ausschüsse/Aufsichtsräte
12 Baugeschehen
13 Kultur und Museum
15 Plakat Neujahrskonzert
16 Lesen/Wirtschaft
18 Infos
22 Veranstaltungstipps/Termine Pasewalker Nachrichten 2017
34 Plakat Neujahrsfeuer der Feuerwehr Pasewalk
35 Alt & Jung
38 Vereine
39 Kultur- und Sporttermine

Teil Amt Uecker-Randow-Tal
42 Öffentliche Bekanntmachungen
42 Wir Gratulieren
43 Aus den Gemeinden
46 Infos

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite: www.pasewalk.de!

WIR GRATULIEREN

… den Jubilaren zum Geburtstag im Monat Januar 2017

Zum 95. Geburtstag
Frau Irmgard Hojczyk

Zum 90. Geburtstag
Herrn Otto Schwirske
Frau Hildegard Quast
Frau Ilse Conrad
Frau Gerda Kommnick

Zum 85. Geburtstag
Frau Christa Murcha
Herrn Heinz Brock
Frau Erika Hecht
Frau Hannelore Nedwed
Frau Gisela Biedermann
Herrn Dr. Hans-Eberhard Bauer
Frau Gisela Kundt
Herrn Friedrich Mahlke

Zum 80. Geburtstag
Frau Anneliese Weiß
Herrn Dr. Egon Krüger
Herrn Klaus Herm
Frau Brigitta Minow
Frau Christa Neitzel
Frau Helga Jänisch
Herrn Joachim Bauke

Zum 75. Geburtstag
Frau Elke Karaca
Herrn Dr. Lutz-Jochen Schütte
Herrn Walter Koenig
Herrn Gerd Gottschalk
Herrn Klaus Lüttwitz
Herrn Dieter Berthe
Herrn Wolfgang Becker
Frau Irmgard Behm
Herrn Dieter Riebe
Frau Edeltraud Rose
Frau Anita Steinborn

Zum 70. Geburtstag
Frau Barbara Völskow
Herrn Lothar Storbeck
Herrn Willi Blindnagel
Frau Renate Heruth

… den Ehejubilaren im Monat Januar 2017

Zum 50. Hochzeitstag
Eheleute Peter und Heidelore Will

Aufgrund § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes möchten wir darauf hinweisen, dass die Bürger, die mit der Veröffentlichung ihres Geburtstages nicht einverstanden sind, Widerspruch im Meldeamt der Stadt Pasewalk, Am Markt 12, 17309 Pasewalk einlegen müssen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Pasewalk 2016-11-17
FB Innere Verwaltung/Fundbüro

Bekanntmachung von Fundsachen 17.11.2016

Fund-Nr.	Beschreibung	Fundort	Tag der Ablieferung	Meldefrist bis
08/16	Kinderfahrrad	Pasewalk	07.06.2016	07.02.2017
10/16	Herrenfahrrad	Pasewalk	16.08.2016	16.02.2017
11/16	Herrenfahrrad	Pasewalk	25.08.2016	25.02.2017
12/16	Damenfahrrad	Pasewalk	02.09.2016	02.03.2017
13/16	Geldbörse	Pasewalk	11.09.2016	11.03.2017
14/16	Herrenfahrrad	Pasewalk	16.09.2016	16.03.2017
15/16	Damenfahrrad	Pasewalk	28.09.2016	28.03.2017
17/16	Herrenfahrrad	Pasewalk	04.11.2016	04.05.2017

Auskunft zu den Fundsachen erteilt Herr Müller (MA Innere Verwaltung/Fundbüro, Haußmannstr. 85, Zi.: 0/01 oder Tel.: 03973 251–118)
Ein Verkauf der Fundsachen ist nicht möglich.

GLOCKENSPIEL IM JANUAR

01.01.
00:00 Uhr Freude schöner Götterfunken
09:45 Uhr 4'33"
14:45 Uhr Hinterm Horizont geht's weiter
17:45 Uhr Vergiss nicht zu danken

02.01. - 05.01.
09:45 Uhr Hinterm Horizont geht's weiter
14:45 Uhr Blowing in the Wind
17:45 Uhr Romance

06.01.
09:45 Uhr Christ ist geboren
14:45 Uhr Es ist ein Ros' entsprungen
17:45 Uhr Weißt du, wieviel Sternlein stehen

07.01.-17.01.
09:45 Uhr Der fröhliche Landmann
14:45 Uhr Die Gedanken sind frei
17:45 Uhr Börgermoorlied

18.01. - 24.01.

09:45 Uhr	Blowing in the Wind
14:45	Idle Moments
17:45 Uhr	Ade zur guten Nacht

25.01. - 31.01.

09:45 Uhr	When the Saints go marching in
14:45 Uhr	My Bonnie is over the Ocean
17:45 Uhr	Weißt du, wieviel Sternlein stehen

RATHAUS

Stadtverwaltung Pasewalk

Bürgermeisterin	Sandra Nachtweih Tel.: 251 200
1. Stellvertreterin/Leiterin Inneres und Ordnung	Diana Vahl Tel.: 251 110
2. Stellvertreter Leiter Bau	Marko Schmidt Tel.: 251 160
Leiterin Finanzen, Schule u. Kultur	Lisa Pommeranz Tel.: 251 120
Leiterin Standesamt Am Markt 12	Ramona Lemke Tel.: 251 239
Stadtinformation Am Markt 12	Elke Kommnick Tel.: 251 232
Fundbüro	Uwe Müller Tel.: 251 118

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechzeiten
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Haußmannstraße 85*17309 Pasewalk
Tel.: 03973 251 0*Fax: 03973 251 199
E-Mail: stadt.pasewalk@pasewalk.de
www.pasewalk.de

Lindenstraße 32*17309 Pasewalk
Tel.: 03973 20670*Fax: 03973 213639
E-Mail: kontakt@uer-tal.de
www.amt-uecker-randow-tal.de

Amt Uecker-Randow Tal

Leitender Verwaltungsbeamter	Andreas Fabian Tel.: 206725
Leiterin Haupt- und Ordnungsamt	Frau Klos Tel.: 206727
Leiterin Finanzen/ Bauverwaltung	Frau Helwig Tel.: 206720
Sachgebietsleiterin Bauverwaltung	Frau Strohschein Tel.: 206713
Meldestelle Amt und Stadt	Frau Butterbrodt Tel.: 206712
Haupt- u. Ordnungsamt Gewerbe	Frau Ziebell Tel.: 206715

Sprechzeiten des Amtes

Montag	09:00 - 11:30 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechzeiten
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 - 11:30 Uhr

Termine der Bürgermeisterin

Termin „Rathaus unterwegs“

Rathaus „unterwegs“ geht in die Winterpause. Die nächste Bürgersprechstunde Rathaus „unterwegs“ findet im April statt.

Bürgersprechstunde im Rathaus, Zimmer 1/09:

Die nächste Bürgersprechstunde findet am 17.01.2017 in der Zeit von 16:00 – 17:30 Uhr statt. Um vorherige telefonische Anmeldung Tel.: 251 200 wird gebeten!

Bürgersprechstunden des Stadtpräsidenten

Der Präsident der Stadtvertretung, Herr Norbert Haack, führt nach Bedarf Bürgersprechstunden durch. Die Terminabstimmung wird über das Stadtvertreterbüro vermittelt.

Stadt Pasewalk - Stadtvertreterbüro – Frau Wolff
Haußmannstraße 85, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 251-103
Mail: doerte.wolff@pasewalk.de

Terminplanung des amtlichen Mitteilungsblattes der Stadt Pasewalk 2017

Redaktionsschluss (Daten an Öffentlichkeitsarbeit)	Erscheinungstermin	Anzeigenschluss
Do – 05.01.2017	Sa – 28.01.20[illegible]	Mo – 16.01.17
Do – 02.02.2017	Sa – 25.02.20[illegible]	Mo – 13.02.17
Do – 02.03.2017	Sa – 25.03.20[illegible]	Mo – 13.03.17
Di – 04.04.2017	Sa – 29.04.20[illegible]	Mo – 18.04.17
Do – 04.05.2017	Sa – 27.05.20[illegible]	Mo – 15.05.17
Di – 30.05.2017	Sa – 24.06.20[illegible]	Mo – 12.06.17
Do – 06.07.2017	Sa – 29.07.20[illegible]	Mo – 17.07.17
Do – 03.08.2017	Sa – 26.08.20[illegible]	Mo – 14.08.17
Do – 31.08.2017	Sa – 23.09.20[illegible]	Mo – 11.09.17
Do – 05.10.2017	Sa – 28.10.20[illegible]	Mo – 16.10.17
Do – 02.11.2017	Sa – 25.11.20[illegible]	Mo – 13.11.17
Do – 23.11.2017	Sa – 16.12.20[illegible]	Mo – 04.12.17

Nun kann der Weihnachtsmann kommen

(PN/EE). Nun ist die Weihnachtszeit auch auf dem Pasewalker Markt eingeläutet. Groß und schön steht der Weihnachtsbaum festlich geschmückt für die Weihnachtszeit bereit. Traditionell schmückten die Kinder aus vielen Kitas der Stadt den schönen Baum. Natürlich kommen die Kleinen nicht bis in die höchsten Zweige, aber da gab die Freiwillige Feuerwehr Hilfestellung. Gekommen waren auch Seniorinnen und Senioren der Tagespflege der VS. Sie bastelten wunderschönen Baumbehang und versahen diesen mit Wünschen für die Familie. Unter ihnen Herr Heinrich. Er feierte vor kurzem seinen 96. Geburtstag und hatte ganz besondere Wünsche. Herr Heinrich wünschte allen Menschen Freunde, denn das ist mit das Wichtigste im Leben. Er selbst hatte gute Freunde, sie waren unzertrennlich und unternahmen viel gemeinsam. So eine unzertrennliche Freundschaft wünscht er allen Menschen. So ließ es sich Herr Heinrich an diesem Tag nicht nehmen, seine Wünsche selbst an den Baum zu hängen. Unter den Pasewalkern auch die Bürgermeisterin, die allen herzlich für ihr Kommen und den schönen, selbstgebastelten Baumschmuck dankte. Natürlich hatte sie für die kleinen „Bastler" auch eine süße Überraschung mitgebracht.

Fotos: Ernst

Der Fachbereich Innere Verwaltung und Ordnung informiert

(PN/PM). Die Firma Remondis holt die Weihnachtsbäume am **09.01.2017** in den Neubaugebieten ab. Die Bäume sollten (ohne Weihnachtsschmuck und Lametta) am Entsorgungstag bis **06:00 Uhr** an den Restmüllcontainerstandplätzen zur Abholung bereit gelegt werden.

INFORMATIONEN DER BÜRGERMEISTERIN

Breitbandversorgung ein wichtiger Baustein für die Wirtschaft und das Leben in unserer Stadt

(PN/PM). Nach langem Kampf und vielen Anträgen wurde nun eine erste Tür für die Erkundung der Breitbandversorgung im Stadtgebiet von Pasewalk geöffnet. Auf der Festveranstaltung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur am 9. November 2016 in Berlin erhielt unsere Bürgermeisterin Sandra Nachtweih den Zuwendungsbescheid in Höhe von 50.000 Euro für Planungs- und Beratungsleistungen für den Breitbandausbau im Stadtgebiet. Ein Dank geht in diesem Zusammenhang auch an unseren Bundestagsabgeordneten Matthias Lietz (CDU), der uns tatkräftig unterstützte.

Parlamentarischer Staatssekretär Enak Ferlemann MdB, Matthias Lietz, MdB, Bürgermeisterin Sandra Nachtweih und ihr 2. Stellvertreter Marko Schmidt. Foto: BMVI

Da die Breitbandversorgung in der Stadt Pasewalk mit seinen Ortsteilen eine wichtige Aufgabe in der Politik und in der Verwaltung einnimmt, ist hiermit ein Anfangsschritt zur Erkundung der Breitbandversorgung getan. Seit Anfang des Jahres bemüht sich die Stadt an die aufgelegten Bundesfördermittel zur Erzielung eines schnellen Internets von mindestens 50 MBit/s zu gelangen. Vom zuständigen Breitbandkompetenzzentrum Mecklenburg-Vorpommern musste die Stadt jedoch erfahren, dass der Versorgungsgrad mit Breitbandanschlüssen mit mindestens 85 % der Haushalte in unserer Kommune gedeckt ist und demnach eine Förderung vorerst ausgeschlossen wurde. Eine Abfrage bei zahlreichen Haushalten und Unternehmen im Stadtgebiet ergab jedoch, dass eine Breitbandversorgung für ein schnelles Internet von mindestens 50 MBit/s nicht überall und flächendeckend gegeben ist. In diesem Zusammenhang möchte sich die Stadtverwaltung bei den Bürgern und Unternehmen für ihre Unterstützung bedanken.

Um die Notwendigkeit des Breitbandausbaus für die Unternehmen und den Haushalten in der Stadt zu bekräftigen, ist die Inanspruchnahme von externen Planungs- und Beratungsleistungen für die Absicherung der digitalen Versorgung von großer Bedeutung. Nur mit einer leistungsfähigen digitalen Infrastruktur hat die Stadt die Möglichkeit, sich positiv weiter entwickeln zu können.

STADTVERTRETUNG/AUSSCHÜSSE/AUFSICHTSRÄTE

Sitzungstermine:

(PN/DW). In der Zeit vom 17.12.2016 bis 28.01.2017 finden keine Ausschüsse statt. Änderungen vorbehalten!

BAUGESCHEHEN

Aktuelles Baugeschehen in Pasewalk

1. Feldstraße, 2. Bauabschnitt

Nachdem die Baumaßnahme Feldstraße 2. BA öffentlich ausgeschrieben wurde und der Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, in diesem Fall an das Bauunternehmen Ruff Hoch-, Tiefbau GmbH, erteilt wurde, ist ab dem 03.11.2016 mit den vorbereitenden Arbeiten, der Verlegung des 20 KV-Kabels, des 1 KV-Kabels sowie des Straßenbeleuchtungskabels zur Baufeldfreimachung für die Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation begonnen worden.

Ab der 47. KW soll aus Richtung Lindenstraße mit der Verlegung der Schmutzwasserleitung weiter gearbeitet werden. Witterungsabhängig und in Abhängigkeit von den vorzufindenden anderen Versorgungsleitungen wird der Kanalbau bis Weihnachten bis zur Platanenstraße fertiggestellt werden können. Für diese Zeit erreichen die Bewohner der Platanenstraße ihr Grundstück zunächst noch über die Feldstraße und später über die Lindenstraße. Aufgrund der beengten Verhältnisse sollte der § 1 der StVO besondere Berücksichtigung finden und sich die Anwohner darauf einstellen.

Sollte dann aus Witterungsgründen nicht weiter gearbeitet werden können, wird eine provisorische Befahrbarkeit der Straße wieder hergestellt.

Wir bitten alle Anlieger um ihr Verständnis und darum, sich auf die Einschränkungen, die während des Bauens unvermeidbar sind, einzustellen.

2. Ahornstraße

Baubeginn in der Ahornstraße wird ab dem 29.11.2016 sein. Es sollen Rad- und Gehweg sowie die Straßenbeleuchtung erneuert werden. Die Firma Straßen- und Tiefbaugesellschaft mbH Ernst Röwer hat nach Ausschreibung das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung durchgeführt. Begonnen wird mit der Erneuerung der Schmutzwasserleitung aus Richtung Feldstraße, welche sich in den Nebenanlagen und in einem sanierungsbedürftigen Zustand befindet, so dass diese vor der Erneuerung des Gehweges ebenfalls neu zu verlegen ist.

Sollte aus Witterungsgründen nicht weitergearbeitet werden können, wird für die Zeit der Unterbrechung eine provisorische Oberfläche wieder hergestellt. Die Stadt bittet alle Bürger und Anwohner im Interesse der Sache um ihr Verständnis und darum, sich auf die Behinderungen und Einschränkungen während des Bauens einzustellen.

In Abhängigkeit von der Witterung und des daraus resultierenden Wiederaufnehmens der Arbeiten, wird mit der Fertigstellung der Baumaßnahme im II. Quartal 2017 gerechnet.

3. Robert-Koch-Straße

Mit den Bauarbeiten der Neugestaltung der Robert-Koch-Straße und der Nebenanlagen 2. und 3. Bauabschnitt, einschließlich der Goethestraße, hat die Firma Nentwich GmbH Hoch- und Tiefbau ab der 46. KW begonnen. Um vor dem Wintereinbruch nicht die Robert-Koch-Straße aufzureißen, wird mit den Arbeiten zur Verlegung der Regenwasserleitung in der Goethestraße begonnen. In Abhängigkeit von der Witterung werden dann die Straßenbauarbeiten nachgezogen. In diesem Zuge werden auch, soweit erforderlich, Versorgungsleitungen der Stadtwerke GmbH mit erneuert.

Ab dem Frühjahr bzw. sobald es die Witterung zulässt, werden die Schmutz- und Regenwasserleitungen einschließlich der Hausanschlussleitungen in der Robert-Koch-Straße neu verlegt. Entsprechend dem Baufortschritt werden die Straßenbauarbeiten und die Nebenanlagen nachgezogen.

Mit Fertigstellung der Arbeiten beider Abschnitte wird im III. Quartal 2017 gerechnet. *Fotos: Stadt*

KULTUR UND MUSEUM

Arbeiten von Karin Wurlitzer in der Galerie im Foyer des Gymnasiums

(PN/EE). Eine neue Ausstellung konnten Besucher in der Galerie im Foyer des Oskar-Picht-Gymnasiums erleben. Zu sehen sind Arbeiten von Karin Wurlitzer. „Sie begreift das Gegenständliche mit den Augen und sieht mit den Händen. Sie bebildert die Dinge, wie sie sie wahrnimmt, wie sie sie spürt und denkt. Die Verwandlung realer Sinneseindrücke (von den Dingen) in mehrdeutige Form-Farb-Gefüge faszinieren die in ihrem Atelier sehr bewegt agierende Künstlerin Karin Wurlitzer“ heißt es in der Laudatio von Katrin Stelter zur Ausstellungseröffnung. Neben den thematischen Besonderheiten spielen der Einsatz der künstlerischen Techniken und Materialien eine ganz wesentliche Rolle im Schaffen der Künstlerin. Dabei stehen klare Farben und Formen in einer Wechselbeziehung zu mitunter Unklarem. Am „Cola Stand“ aus dem Jahre 2011 wird diese Wechselbeziehung zwischen konkret und abstrakt, zwischen Realität und Fiktion sowie harter Form und weicher Darstellung besonders deutlich. Zuhause fühlt sie sich im Bereich der Druckgrafik, bevorzugt beim Siebdruck, berichtet Katrin Stelter. Besonders intensiv arbeitet sie jedoch mit Acrylfarben auf Leinwand oder Papier. *Foto: Ernst*

Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt

Kränze und Blumengebinde wurden am Holzkreuz und am Kreuz für die gefallenen polnischen Soldaten niedergelegt. Foto: Ernst

(PN/EE). Mit Trompetenklängen von Kurt Witt begann am Volkstrauertag, am Holzkreuz auf dem Pasewalker Friedhof, die diesjährige Gedenkstunde für die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker. Gekommen waren nicht nur viele Pasewalker, sondern auch Polices Bürgermeister Władysław Diakun mit seinen Stadtvertretern, Vertreter unserer Pateneinheit, des Panzergrenadierbataillons 411 aus Stallberg, des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Regionalverband Uecker-Randow, Vertreter der deutschen Minderheit in Stettin sowie Mitglieder der Pasewalker Schützengilde. Die Predigt hielt Pastorin Jutta Grashof. Sie erinnerte an die über 400 gefallenen deutschen und polnischen Soldaten, die in Pasewalk ihr Leben ließen. Das Totengedenken sprach Bürgermeisterin Sandra Nachtweih.

Das Musikerlebnis im Konzerthaus am Gendarmenmarkt in Berlin war der Höhepunkt im Jubiläumsjahr

(PN/PM). 2016 war für den Musikverein Pasewalk e. V. ein ganz besonderes Jahr mit vielen Musikveranstaltungen spezieller Art. Die Mitglieder können mit Stolz auf ein Vierteljahrhundert Vereinsarbeit zurückschauen. Auf der Festveranstaltung am 01.02.2016 wurden in der Laudatio die hohen Qualitätsansprüche der Konzerte und das Engagement des Vereins gewürdigt.
Zum Abschluss des 25-jährigen Jubiläums lud der Verein am 13.11.2016 zu einer Fahrt ins Konzerthaus am Gendarmenmarkt ein. Die Anreise war so organisiert, dass allen Besuchern die Möglichkeit gegeben wurde, ein gemeinsames Mittagessen im Haus einzunehmen. Anschließend blieb noch

genug Zeit, das Sehenswerte zu erkunden. So konnte sich jeder individuell auf das Musikerlebnis vorbereiten.
Das Programm beinhaltete Musikwerke aus verschiedenen Epochen.
Eröffnet wurde das Konzert mit den Skizzen 1 – 7 von Friedrich Cerha, welches der österreichische Komponist 2012 mit 90 Jahren im Auftrage des Konzerthauses komponierte. Die Starviolinistin Patricia Kopatchinskaja bewies ihr hohes virtuoses Können mit dem Konzert für Violine und Orchester d-Moll von Robert Schumann. Ohne Partitur dirigierte Ivan Fischer, einer der erfolgreichsten Orchesterleiter weltweit, die Sinfonie Nr. 4 B – Dur op. 60 von Ludwig van Beethoven.
Alle meisterhaft vorgetragenen Werke wurden von den Konzertbesuchern mit großer Bewunderung aufgenommen und trugen zu einem unvergesslich musikalischen Erlebnis bei.
Diese gut organisierte Konzertfahrt mit dem großartigen Musikerlebnis war ein würdiger Höhepunkt im Jubiläumsjahr 2016 und wurde von allen Musikliebhabern lobend mit einem Dank an den Vorstand verbunden, weiter solche Konzerte zu arrangieren.

Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement Anklam

Foto: Stadt

(PN/PM). Auch dieses Jahr fand die nun schon traditionelle Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern statt. Im Sitzungssaal der Sparkasse Anklam trafen am 23.11.2016 um 17:00 Uhr die Nominierten, mit oder ohne Begleitung, sowie die Preisverleiher ein.
Die Stimmung wurde von Anfang an sehr festlich und doch humorvoll gehalten, was auf Grund einer gut gelaunten Moderatorin und zwei geladenen Musikern (Tino Eisbrenner und Alejandro Soto Lacoste), die zu jedem Thema ein passendes Lied parat hatten, gut gelang. Zu Beginn wurde nochmals nachdrücklich erwähnt, dass die Anzahl der ehrenamtlich Engagierten in Mecklenburg-Vorpommern sehr hoch sei und das Bundesland somit auf Platz 7 der Rangliste unter den Bundesländern Deutschlands liege, was eine beachtliche Leistung ist. Nach einem kleinen musikalischen Programm begann dann die Auszeichnung. Nominiert waren Vereine wie der Demokratiebahnhof Anklam, der Kegelverein Strasburg sowie Hannelore Zimmermann aus Pasewalk, welche sich zum Beispiel im Bereich des fairen Handels, der Betreuung von Flüchtlingen und in der Sozialarbeit der Vereine engagiert. Während der Zeremonie wurde sehr darauf geachtet, dass alle Gäste nochmals darauf aufmerksam gemacht wurden, welche Arbeit oder Tätigkeit der Nominierte verfolgt. Auch wurde jedem, der eine Auszeichnung erhielt, die Möglichkeit gegeben, selber noch einige persönliche Worte an die Gäste zu richten. Dabei stellte sich heraus, dass jeder einzelne Nominierte viele aktive Helfer zur Seite hat, was alle auch nachdrücklich erwähnten und wofür jeder sehr dankbar zu sein schien. Am Ende wurde erstmals ein Buch bereitgelegt, in dem jeder, der eine Auszeichnung erhalten hatte, seine Unterschrift hinterließ. Zum Ausklang kamen ein letztes Mal die Musiker auf die Bühne und stimmten ein Lied an, bei dem am Ende das ganze Publikum mitsang und mitklatschte – ein gelungener Abschluss also.
Schließlich wurde das Buffet eröffnet und man erhob sich zum Essen, Unterhalten und Kontakte knüpfen, bevor jeder allmählich die Heimfahrt antrat.

Adventsmusik im Kerzenschein

(PN/EE). Immer am 1. Advent zieht es viele Freunde der Bläsermusik in St. Marien. In stimmungsvoller Atmosphäre und bei Kerzenschein verzauberten 42 Bläser aus Brüssow, Wallmow, Zerrenthin, Pasewalk und Prenzlau die Besucher. „Wir haben immer in Gruppen geprobt, bevor das Zusammenspiel erfolgte“, berichtet Reinhard Henkys, unter dessen Leitung seit Jahren die Adventsmusik stattfand. Das rege Interesse jedenfalls und der Beifall zeugten von der Begeisterung der Besucher.

Foto: Ernst

15. Neujahrskonzert

8. Januar 2017 * 16:00 Uhr
Kulturforum "Historisches U"
PASEWALK

mit der
Ungarischen
Kammerphilharmonie
unter Leitung des Dirigenten
Antal Barnás

Kartenvorverkauf: Stadtinfo Pasewalk
Tel.: 03973 251 232 o. 213995
oder per Mail: stadtinfo@pasewalk.de

LESEN

Bilderbuchkino am Vorlesetag

(PN/PM). Am 18. November, dem bundesweiten Vorlesetag, besuchten die Kinder der Kita „Haus der fröhlichen Jahreszeiten“ die Stadtbibliothek. In gemütlicher Kinoatmosphäre lauschten die Kleinen eine der vielen Geschichten von dem frechen „Raben Socke“, der sich diesmal allerlei Tricks einfallen ließ, um an begehrtes Spielzeug ranzukommen. *Fotos: Stadt*

Fotos: Stadt

WIRTSCHAFT

Leuchten-Pasewalk feiert 25-jähriges Betriebsjubiläum

(PN/EE). Allen Grund zum Feiern hat Ilona Burmeister, Geschäftsführerin der Leuchten GmbH Pasewalk. Vor 25 Jahren beschloss sie, gemeinsam mit ihrem damaligen Geschäftspartner Jürgen Ose, in Pasewalk, auf dem Gelände der ehemaligen GHG Haushaltswaren, eine eigene Firma zu gründen. Wie und mit welchen Ereignissen, Höhen und Tiefen das geschah, berichtete die Geschäftsfrau anlässlich des Firmenjubiläums nicht nur der Bürgermeisterin, sondern vor allem auch ihren Mitarbeitern und Freunden. „So etwas ist heute gar nicht mehr denkbar. So unbürokratisch wie damals, haben wir nie wieder einen Kredit bekommen“, erinnert sich die Geschäftsfrau. Trotzdem war es ein mutiger Schritt, denn wer wusste schon, in welche Richtung die Entwicklung gehen würde. Ver-

Viele Gratulanten brachten Glückwünsche zum Betriebsjubiläum. Foto: Ernst

handlungen mit der Treuhand und den schweizerischen Partnern waren auch nicht ganz einfach. Kunden der ersten Stunde kamen aus Löcknitz. Die ersten drei eigenen Außenleuchten, die die Firma baute und zur Hannover-Messe vorstellte, hießen Pasewalk, Mönkebude und Schwerin. Mit 20 Mitarbeitern begannen die mutigen Investoren die Produktion. Nebenbei wurden Stück für Stück die Gebäude und Anlagen umgebaut und saniert. Natürlich war das nicht immer einfach und Rückschläge gab es auch, weiß Ilona Burmeister. Dazu gehörte auch der frühzeitige Tod ihres Geschäftspartners Jürgen Ose. Die Söhne Rico und Stefan stiegen 2000 und 2010 in das Unternehmen ein und bringen sich aktiv mit ein, so dass der Weiterbestand des Familienbetriebes gesichert ist. Verändert hat sich auch die Vertriebsstruktur. Durch ein neues Vermarktungskonzept agiert die Firma bundesweit sehr aktiv. Neben zwei Handelsvertretungen in Hamburg und im Raum Nürnberg konnten weitere Vertriebsmitarbeiter gewonnen werden. Ziel ist es, in allen 16 Bundesländern Ansprechpartner zu etablieren. „Unser Familienunternehmen ist orientiert auf Nachhaltigkeit und langfristige Zusammenarbeit auf allen Gebieten. Das betrifft sowohl Kunden der ersten Stunde als auch langfristige Partner im Zulieferbereich“, sagt die Firmenchefin. Dabei vergisst sie auch nicht Lob und Dank ihren qualifizierten und hochmotivierten Mitarbeitern zu zollen. „Unsere Produktion ist nicht nur auf die Serienproduktion ausgelegt, sondern wir passen sie individuell an die genauen Bedürfnisse des Auftraggebers an. So entstehen moderne und effiziente Leuchten. Natürlich hat es eine Weile gedauert, bis sich Kommunen und Gewerbetreibende an die Umstellung auf LED gewöhnt hatten. Es gab viele Zweifel auszuräumen“, erinnert sich Ilona Burmeister. Die Pasewalker Leuchten GmbH (kurz LP genannt) bietet von der Beratung über die Planung der Lichtmengen und der Herstellung alles an. Es ist ein umfangreicher Komplex, weiß die Fachfrau, die gern mit regionalen Netzwerken zusammenarbeitet. Jeder Kunde kann in seinem Preisbudget und für seine Anforderungen qualitativ hochwertige Produkte erhalten. Dabei ist das Spektrum an LED-Leuchten so vielseitig wie seine Einsatzmöglichkeiten. Möglich ist auch die Integration von LED-Modulen in bereits vorhandene Leuchtsysteme. Hierzu hat die Firma innovative LED-Umrüstsätze entwickelt. Inzwischen gehören 33 Mitarbeiter zur LP. Die Ausbildung von Lehrlingen gehört ebenso zum Firmenkonzept, wie die Sorge um die langjährigen Mitarbeiter, denn gutes Personal gehört einfach zu einer erfolgreichen Firma dazu.

Eine Woche mit der Wirtschaftsförderung

(PN/PM). *Fünf Veranstaltungen zur Unterstützung der Region*

Fünf Veranstaltungen zwischen dem 15.11. und 22.11. organisiert oder besucht von der Förder- und Entwicklungsgesellschaft Uecker-Region mbH (FEG) stehen beispielhaft für die tägliche Arbeit der FEG zur Unterstützung der Region und ihrer Unternehmer.

Am 15.11. trafen sich Mitarbeiter der FEG mit den zuständigen Wirtschaftsförderern aus ganz Vorpommern, um gemeinsame Projekte, Möglichkeiten der Zusammenarbeit im Standortmarketing, beim Ansiedlungsmanagement und bei der Unterstützung regionaler Unternehmen zu besprechen. „Vorpommerns Wirtschaftsförderer sprechen sich regelmäßig ab, um Erfolgsbeispiele und Probleme auszutauschen, sich über die jeweils regionale Lage zu informieren und Ansatzpunkte für die zukünftige Zusammenarbeit zu besprechen“ sagt Dr. Ralf Dietrich, Geschäftsführer der FEG. So gibt es mit der WFG Vorpommern seit mehreren Jahren z. B. ein gemeinsames Außenmarketing unter der Marke „Vorpommern“, das zukünftig weiter durchgeführt und ausgebaut wird. So können personelle, finanzielle und materielle Ressourcen gebündelt und effektiver, zum Wohle der Region Vorpommern, gestaltet werden.

Ein Beispiel konkreter Unternehmens-Unterstützung gab es dann gleich am Spätnachmittag des 15.11., an dem sich die Netzwerkmitglieder „Gruppenreisen ans Stettiner Haff“ trafen. Auch hier tauschten sich die überwiegend touristischen Unternehmer zunächst über Neuigkeiten aus und besprachen dann weitere Möglichkeiten der Vermarktung der gemeinsam erstellten Broschüre „Nächster Halt: stettiner haff“ und der in ihr enthaltenen Gruppenreiseangebote.

Netzwerkertreffen „Gruppenreisen ans Stettiner Haff“, Foto: FEG

Am 17.11. fand dann das Netzwerktreffen der Existenzgründerinitiative Stettiner Haff statt. Das Netzwerk besteht aus Partnern verschiedenster Bereiche, die allen Existenzgründern und denen, die es werden wollen, effektiv und fachlich kompetent Unterstützung geben, damit Ihnen ein optimaler Start in die Selbständigkeit gelingt.

Weiter ging es am 17.11. und 18.11. beim Forum deutscher Wirtschaftsförderer in Berlin. Zum Thema „Wirtschaft 4.0 – Herausforderungen für die Wirtschaftsförderung“ wurden Vorträge gehalten, Praxisbeispiele vorgestellt und Workshops durchgeführt. Auch vor unserer Region wird das Thema Digitalisierung bzw. Wirtschaft/Industrie 4.0 nicht Halt machen. Das beginnt im Kleinen bereits bei z. B. einer Onlinebuchung eines Unternehmensangebots, beim papierlosen Büro und mobilen Arbeitsplätzen und geht bis zur digitalen Plattform z. B. für den städtischen Einzelhandel bis hin zur digital gesteuerten Industrieproduktion. Die FEG konnte sich bei der Veranstaltung in-

spirieren lassen und wird mit Partnern zu dem Thema zukünftig Schwerpunkte zur Unterstützung regionaler Unternehmen setzen. Vorbereitet werden verschiedene Veranstaltungsformate und Projekte. Gerne können sich Unternehmer aus der Region bzw. dem Landkreis melden, die Interesse daran haben ihr „digitales Projekt" im Rahmen eines Unternehmerstammtisches vorzustellen bzw. an einer Netzwerkgründung zum Thema teilzunehmen.
Am 22.11. fand erneut ein Unternehmerstammtisch statt, den die FEG in regelmäßigen Abständen organisiert. Referiert hat dazu Aileen Daske von der AOK Nordost. Sie stellte vor, welche Möglichkeiten zur Gesundheitsförderung und Prävention es gibt sowie welche Präventionsangebote die AOK anbietet.
Ein weiteres Thema war die Information über Veränderungen bei der FEG im neuen Jahr. Die FEG wird dann ihre Wirtschaftsförderaufgaben auf das gesamte Landkreisgebiet Vorpommern-Greifswald in Absprache mit der WFG Vorpommern ausweiten. Zudem ist derzeit die Stelle des Geschäftsführers ausgeschrieben, der möglichst ab dem 01.03.2017 beginnen soll. Die Ausschreibung ist auf der Homepage der FEG einzusehen.
Heidrun Steffen, Mitarbeiterin bei der FEG und u. a. zuständig für die Organisation der Unternehmerstammtische, hat bei den Veranstaltungen immer ein offenes Ohr für die Unternehmer, insbesondere auch was die Wahl zukünftiger Themen für Veranstaltungen angeht. Wo drückt der Schuh besonders? Welche Themen können im eigenen Unternehmen nicht ausreichend recherchiert und analysiert werden? Unternehmer des gesamten Landkreises können sich gern an sie wenden, um Themenvorschläge einzubringen.
Die FEG wird sich auch zukünftig für die wirtschaftliche Entwicklung der Region einsetzen. Unternehmer finden auf der Internetseite www.feg-vorpommern.de regelmäßig aktuelle Informationen zur Arbeit der Wirtschaftsfördergesellschaft.

INFOS

Hinweise, Änderungen und Besonderheiten für die Entsorgung der Abfälle ab 2017 im Entsorgungsbereich (EB) Uecker-Randow (UER) im Landkreis Vorpommern-Greifswald aufgrund der neuen Abfallwirtschafts (AwS) und Abfallgebührensatzungen (AgS), die durch den Kreistag am 26.09.2016 beschlossen wurden und am 01.01.2017 in Kraft treten

Ab dem 01.01.2017 gilt für den Landkreis Vorpommern-Greifswald eine einheitliche AwS und AgS und ersetzt die bisherigen Satzungen für die Entsorgungsbereiche: Landkreis Ostvorpommern, Landkreis Uecker-Randow, Hansestadt Greifswald und Bereich der Ämter Jarmen-Tutow und Peenetal/Loitz.

Hinweise zu Änderungen bei der An-, Um-, Abmeldung der Restmülltonne/der Papiertonne

Änderung: Die **Mindestgröße** für die Bemessung des notwendigen Restabfallbehältervolumens und der Restabfallbehälteranzahl beträgt **10 Liter Restabfall** je Einwohner und Woche.

Folge: Geben Sie bitte auf dem Anmeldeformular an, wie viel Personen auf dem Grundstück gemeldet sind. Die von Ihnen gewählte Restmülltonne muss mindestens für die angegebene Personenzahl zulässig sein. Mehr als 10 l Restabfall je Einwohner und Woche können beansprucht werden. 240 l Abfalltonnen für Papier können bei Bedarf beantragt werden.

Änderung: Umstellung des Abfuhrrhythmus auf 14-tägliche Abfuhr Restabfall (keine 28 tgl. und wöchentliche Abfuhr Restabfall).
(Auf Antrag in Textform kann die Entleerung bei 240 Liter/1100 Liter Restmüllgefäßen auch wöchentlich, 2 x pro Woche oder 3 x pro Woche stattfinden.)

Folge: Berechnen Sie bei der Wahl Ihrer Restmülltonne die erforderliche Größe:

Anzahl Personen x Mindestliter 10 l x 2 Wochen = Mindestgröße MT	Anmerkungen
z. B. 1 Person x 10 Liter x 2 Wochen = 20 Liter Mülltonne 60 Liter Mülltonne (60-l-MT) / 20 l / 1 PHH, 1/3 Nutzung	
z. B. 2 Personen x 10 Liter x 2 Wochen = 40 Liter Mülltonne 60 Liter Mülltonne (60-l-MT) / 40 l / 2 PHH, 2/3 Nutzung	
z. B. 3 Personen x 10 Liter x 2 Wochen = 60 Liter Mülltonne	
z. B. 4 Personen x 10 Liter x 2 Wochen = 80 Liter Mülltonne	
z. B. 5 Personen x 10 Liter x 2 Wochen = 120 Liter Mülltonne	
z. B. 6 Personen x 10 Liter x 2 Wochen = 120 Liter Mülltonne	

Änderung: Einführung von 20 Liter (für eine Person) und 40 Liter (für zwei Personen) Restmüllbehältervolumen in der 60 l Restmülltonne.

Folge: Sie erhalten/behalten die normale 60 Liter Restmülltonne, dürfen diese allerdings nur zu 1/3 bzw. 2/3 befüllen.

Änderung: Ummeldeanträge (Gefäßgröße & Entsorgungsrhythmus) sind dem Landkreis spätestens 4 Wochen vor dem jeweils 1. des folgenden Kalendermonates mitzuteilen.

Folge: Der schriftliche Antrag muss dem Entsorgungsbüro rechtzeitig vorliegen. Verspätete Anträge können erst zum folgenden Quartal berücksichtigt werden.

Änderung: Nur noch der Eigentümer von Grundstücken im Landkreis oder Verwalter kann die An-, Um-, Abmeldung beantragen.

Folge: Als Mieter reichen Sie dieses Formular Ihrem Eigentümer oder Verwalter weiter, damit dieser die An-, Um, Abmeldung für Sie beantragen kann.

Gebührensätze gemäß AgS

(1) Die Gebühren für Abfallbehälter betragen je zugelassenem Restabfallbehälter pro Jahr:

Größe Abfallbehälter	Jahresgebühr	Anmerkungen
1. 60 Liter Mülltonne (60-l-MT)	110,52 €,	
a) 60 Liter Mülltonne (60-l-MT) / 20 l / 1 PHH, 1/3 Nutzung	48,96 €,	
b) 60 Liter Mülltonne (60-l-MT) / 40 l / 2 PHH, 2/3 Nutzung	79,68 €,	
2. 80 Liter Mülltonne (80-l-MT)	141,24 €,	
3. 120 Liter Mülltonne (120-l-MT)	188,40 €,	
4. 240 Liter Mülltonne (240-l-MT 14-täglich)	358,68 €,	
5. 240 Liter Mülltonne (240-l-MT 1 x pro Woche)	699,12 €,	
6. 240 Liter Mülltonne (240-l-MT 2 x pro Woche)	1.380,00 €,	
7. 240 Liter Mülltonne (240-l-MT 3 x pro Woche)	2.061,00 €,	
8. 1.100 Liter MGB (14-täglich)	1.150,80 €,	
9. 1.100 Liter MGB (1 x pro Woche)	2.283,36 €,	
10. 1.100 Liter MGB (2 x pro Woche)	4.548,60 €,	
11. 1.100 Liter MGB (3 x pro Woche)	6.813,72 €.	
Die Gebühr für den 70 Liter Restabfallsack beträgt	4,00 €.	

Ist eine 60-l-MT für ein Grundstück bereitgestellt, das mit Haupt- und/oder Nebenwohnsitz nur von einer Person oder von zwei Personen bewohnt wird, so wird die Gebühr auf Antrag in Textform (§ 7 Abs. 6 Abfallwirtschaftssatzung AwS) herabgesetzt, wenn der Anschluss- bzw. Überlassungspflichtige eine entsprechende regelmäßige Mindernutzung des Behältervolumens glaubhaft macht.
Die herabgesetzte Gebühr beträgt pro Jahr:

1. für Grundstücke mit einem Bewohner (1/3 Nutzung) 48,96 €,
2. für Grundstücke mit zwei Bewohnern (2/3 Nutzung) 79,68 €.

Kompostierbare Abfälle (Bioabfälle und Grünabfälle) im Sinne dieser Satzung
Grünabfälle, die nicht auf dem Grundstück kompostiert werden, können im Bringsystem an den vom Landkreis eingerichteten Wertstoffhöfen bis zu einer Höchstmenge von 1 m³ pro Tag und Wertstoffhof gebührenfrei angeliefert werden. Grünabfälle können auch, sofern vorhanden, auf den in den Gemeinden unterhaltenden Sammelstellen durch Eingabe in die aufgestellten Grünabfall-Container überlassen werden.
Die Einsammlung der Weihnachtsbäume erfolgt entsprechend dem bekannt gemachten Tourenplan. Genaue Abfuhrtermine werden in geeigneter Weise veröffentlicht.

Sperrmüll, Elektro-/Elektronikaltgeräte, Schrott
Die bisherigen dreimal im Jahr durchgeführten Straßensammlungen für Sperrmüll, Haushalts und Elektronikschrott im Entsorgungsbereich Landkreis-Uecker-Randow werden in dieser Form **nicht** durchgeführt.
Die Einsammlung (im Holsystem) des Sperrmülls, der Elektro-/Elektronikaltgeräte und des Schrotts gem. § 11 Abs. 7, 8 und 9 erfolgt für haushaltsübliche Mengen (max. 5 m³ je Haushalt) im Rahmen der Abrufsammlung auf Antrag. Der Antrag ist telefonisch oder in Textform bei dem vom Landkreis beauftragten Dritten zu stellen (Telefonnummer 03834 8760-3291 oder -3293,
Fax: 03834 8760-93291 oder -932913 bzw. evelyn.baumann@kreis-vg.de, Standort: VEVG (Standort Pasewalk) SB Abfallgebühren, An der Kürassierkaserne 9,
17309 Pasewalk, Raum: 041, Haus 1, EG, Frau Marion Seiler, 03834 8760-3294, Fax 03834 8760-93294, Frau Blücher 03834 8760-3292, Fax 03834 8760-93292).
Es ist eine maximal **zweimalige** Nutzung der Entsorgungsmöglichkeit je Haushalt für die Einsammlung des Sperrmülls, der Elektro-/Elektronikaltgeräte und des Schrotts pro Jahr gebührenfrei möglich.
Die kostenlose Entsorgung von Haushaltskühlgeräten erfolgt wie bisher und sind bitte unter den oben aufgeführten Telefon- und Faxnummer anzumelden. Das gilt auch für Kleingewerbebetriebe.
Kühlgeräte werden nicht bei der regelmäßigen Sperrmüllabfuhr mitgenommen.

Sperrmüll, Elektro-/Elektronikaltgeräte und Schrott können auch zu den vom Landkreis bekanntgegebenen zentralen Sammeleinrichtungen (Wertstoffhöfe) gebracht werden (im Bringsystem). Die Höchstmenge des anlieferbaren Sperrmülls beträgt haushaltsübliche Mengen (max. 5 m³ je Haushalt bzw. 2,5 m³ je Einwohnergleichwert).
Mehr als zwei Abrufe bzw. Anlieferungen am Wertstoffhof je Haushalt/je anderer Herkunftsbereich pro Jahr sind gebührenpflichtig. Der Antrag ist telefonisch oder in Textform bei dem vom Landkreis beauftragten Dritten der Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH zu stellen.

Übersicht der Wertstoffhöfe im Entsorgungsbereich Uecker-Randow (UER):
Wertstoffhof Jatznick (UER)
17309 Jatznick-Bahnhof -Tel.: 039741 80118 (Betriebsgelände OVVD)
Öffnungszeiten:
Montag Freitag 07:00–17:00 Uhr
Samstag geschlossen
Wertstoffhof Löcknitz (UER)
17321 Löcknitz - Prenzlauer Chaussee, ehemaliges KfL - Tel.: 0171 5344798
Öffnungszeiten:
Dienstag und 08:00 12:00 Uhr
Freitag 12:30 16:00 Uhr
Samstag 08:00 12:00 Uhr
jede ungerade Kalenderwoche
Wertstoffhof Pasewalk (UER)
17309 Pasewalk - Kurze Straße (ehemaliges ACZ) - Tel.: 0171 1815994
Öffnungszeiten:
Montag und 08:00 12:00 Uhr
Donnerstag 12:30 16:00 Uhr

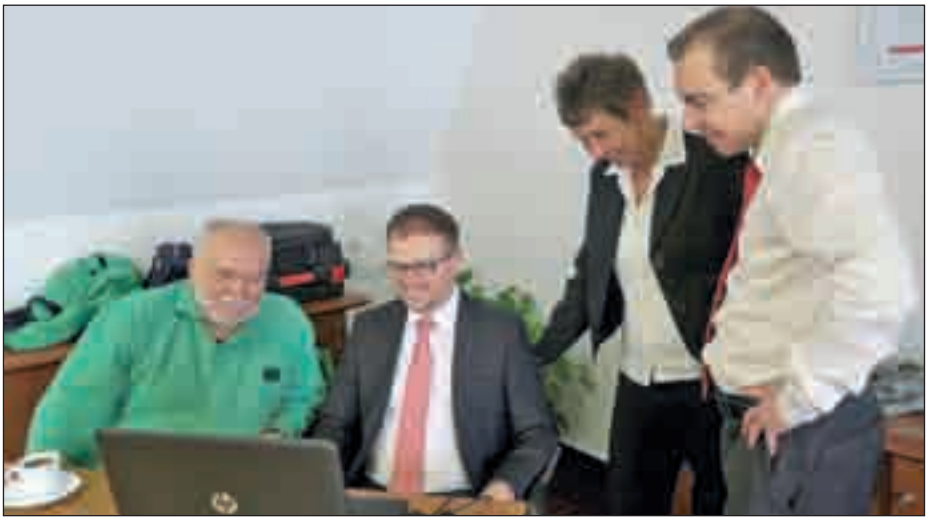
Samstag 08:00 12:00 Uhr
jede ungerade Kalenderwoche
Wertstoffhof Strasburg (UER)
17335 Strasburg - Thomas-Müntzer-Hof
Tel.: 0171 5344798
Öffnungszeiten:
Montag und 08:00 12:00 Uhr
Mittwoch 12:30 16:00 Uhr
Samstag 08:00 12:00 Uhr
jede gerade Kalenderwoche
Wertstoffhof Torgelow (UER)
17358 Torgelow - Wilhelmstraße
Tel.: 0171 1815994
Öffnungszeiten:
Dienstag und 08:00 12:00 Uhr
Freitag 12:30 16:00 Uhr
Samstag 08:00 12:00 Uhr
jede gerade Kalenderwoche
Wertstoffhof Ueckermünde (UER)
17373 Ueckermünde - Feldstraße 7
(Betriebsgelände REMONDIS
Tel.: 039771 51 00
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch 08:00 12:00 Uhr
und Freitag 12:30 16:30 Uhr

Wertstoffhof Pasewalk, Foto: Ernst

Samstag 09:00 12:00 Uhr
jede ungerade Kalenderwoche
Die **Abfallfibel** erscheint 2017 nicht in gewohnter Form. Dafür wird mit dem Gebührenbescheid ein Abfallkalender mit den Entsorgungsterminen und Infos an die Gebührenpflichtigen versendet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihr Entsorgungsbüro und besuchen Sie die Homepage der VEVG: http://www.vevg-karlsburg.de/, mit Onlinekalender und viel Wissenswertem zur Abfallentsorgung im Landkreis Vorpommern-Greifswald.

Gesundheitstag in der Sparkasse Uecker-Randow

(PN/EE). Bereits zum 3. Mal führte die Sparkasse Uecker-Randow ihren Gesundheitstag durch. Neben Angeboten aus den Bereichen zur gesunden Ernährung, Sport und Gesundheitsvorsorge, war auch die Verkehrswacht Uecker-Randow mit ihrem Reaktionstestgerät vor Ort. Hier nutzten die Frauen und Männer die Gelegenheit, ihre Reaktionsschnelligkeit in verschiedenen Verkehrssituationen zu überprüfen. Dabei stand ihnen Horst Wicher von der Verkehrswacht mit Hilfe und Unterstützung gern zu Seite.
Foto: Ernst



Depressionen auf dem Vormarsch

Depressive Erkrankungen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen
Pasewalk, 09.11.2016. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) rechnet mit einem starken Anstieg an Depressionserkrankungen, so dass diese bis zum Jahr 2020 die zweithäufigsten Erkrankungen weltweit darstellen. Das häufigste Erkrankungsalter liegt zwischen dem 30. und 40. Lebensjahr, jedoch erkranken zunehmend auch jüngere Patienten an einer depressiven Störung.
(PN/PM). Die dunkle Jahreszeit schlägt vielen Menschen aufs Gemüt. Fast jeder Vierte kennt den sogenannten Herbstblues und leidet unter Müdigkeit und einer gewissen Lustlosigkeit. Allerdings ist diese saisonal abhängige Stimmung nicht behandlungsbedürftig. Anders ist es mit einer andauernden Depression: „Depressive Erkrankungen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen und werden hinsichtlich ihrer Schwere meist unterschätzt " berichtet Dr. med. Jörg Jüttner, Oberarzt im Zentrum für Seelische Gesundheit an der Asklepios Klinik Pasewalk. Der Schweregrad von Depressionen wird nach der internationalen Klassifikation der Erkrankung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) entsprechend der Anzahl der Symptome in leichte, mittelgradige oder schwere Depression eingeteilt.
Zu den Hauptsymptomen einer depressiven Erkrankung zählt die bedrückte Stimmung. Einige Patienten berichten auch über ein Gefühl innerer Leere oder sogar von einem Gefühl der Gefühllosigkeit. Auffällig sind die Freudlosigkeit und die verminderte emotionale Schwingungsfähigkeit der Patienten, sowie eine bedrückte Stimmung und Antriebslosigkeit. Auch die Konzentration und die Aufmerksamkeit sowie die Gedächtnisleistung können vermindert sein. Die betroffenen Pa-

tienten leiden meist unter einem geminderten Selbstwertgefühl, Schuldgefühlen und Minderwertigkeitsgefühlen. Das Denken ist gekennzeichnet durch Grübeln und eine negative Sicht der Dinge. Neben den psychischen Auffälligkeiten kann es auch zu ausgeprägten Schlafstörungen oder zu einem verminderten Appetit kommen. In einigen Fällen kann sich die Symptomatik bis hin zu einer Selbstmordgefährdung entwickeln. „Bei dem Verdacht auf eine depressive Erkrankung sollte der Hausarzt konsultiert werden oder eine Vorstellung bei einem Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie erfolgen", empfiehlt Jüttner.

Dr. med. Jörg Jüttner zeigt sich aber zuversichtlich, denn die Behandlungsmöglichkeiten für depressive Erkrankungen haben sich in den letzten drei Jahrzehnten deutlich verbessert. „Mit der Einführung gut verträglicher Antidepressiva gibt es sehr gute Möglichkeiten für eine medikamentöse Behandlung. Besonders wichtig ist aber, neben der medikamentösen Therapie, eine psychotherapeutische Behandlung der Patienten. Für verhaltenstherapeutische Interventionen ist dabei eine gute bis sehr gute Wirksamkeit belegt." führt der Oberarzt des Zentrums für Seelische Gesundheit an der Asklepios Klinik Pasewalk aus.

Wie erkennt man eine Depression und was kann man dagegen tun? Antworten für Betroffene und Angehörige fasst die kostenlose Broschüre „Depression erkennen und behandeln" zusammen: Weitere Informationen im Internet unter www.depression-erkennen.de

Foto: ASLKEPIOS

Kulturforum „Historisches U" Pasewalk

Frank Schöbel & Band

28.01.2017, 16:00 Uhr

„Unvergessen – die Hits unserer Herzen"

Freuen Sie sich auf einen Nachmittag voller bekannter Melodien und natürlich auf Fränkis Gags und unterhaltsame Videoeinspielungen – eben Hit auf Hit.
www.frank-schoebel.de

Kartenvorverkauf:
Stadtinformation Pasewalk
Tel.: 03973 213995
Preis: 33,00 Euro, 38,50 Euro

Terminplanung des amtlichen Mitteilungsblattes der Stadt Pasewalk 2017

Redaktionsschluss (Daten an Öffentlichkeitsarbeit)	Erscheinungstermin	Anzeigenschluss
Do – 05.01.2017	Sa – 28.01.2017	Mo – 16.01.17
Do - 02.02.2017	Sa – 25.02.2017	Mo – 13.02.17
Do – 02.03.2017	Sa – 25.03.2017	Mo – 13.03.17
Di – 04.04.2017	Sa – 29.04.2017	Mo - 18.04.17
Do – 04.05.2017	Sa – 27.05.2017	Mo – 15.05.17
Di – 30.05.2017	Sa – 24.06.2017	Mo – 12.06.17
Do – 06.07.2017	Sa – 29.07.2017	Mo – 17.07.17
Do – 03.08.2017	Sa – 26.08.2017	Mo – 14.08.17
Do – 31.08.2017	Sa – 23.09.2017	Mo – 11.09.17
Do – 05.10.2017	Sa – 28.10.2017	Mo – 16.10.17
Do – 02.11.2017	Sa – 25.11.2017	Mo – 13.11.17
Do – 23.11.2017	Sa – 16.12.2017	Mo – 04.12.17

JOIN THE TEAM
MEDIENGESTALTER
Digital + Print

Wenn SIE zu einem starken Team in einem modernen Medienunternehmen gehören möchten und eine abwechslungsreiche Aufgabe suchen, richten Sie Ihre schriftliche und aussagekräftige Bewerbung bitte an:

LINUS WITTICH Medien KG
z. Hd. Herrn M. Groß
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow
oder per Mail an: bewerbung@wittich-sietow.de

WITTICH MEDIEN

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Udo Pasewald
Tel. 0171/9 71 57 39

Ich bin telefonisch für Sie da.
Doreen Mahncke
Tel. 039931/ 5 79 57

WITTICH MEDIEN
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
e-mail: u.pasewald@wittich-sietow.de / d.mahncke@wittich-sietow.de

Urlaub zwischen Ostsee & Müritz

und zu Besuch bei Nachbarn

* im 21. Jahr
* große Auflage
* ebook unter www.wittich.de

Psst ... Geheimtipp!

Unsere aktuelle Ausgabe 2017/18 kommt bald!

Sie wollen auch noch mit dabei sein?

Lassen Sie sich von unserem netten und kompetenten Außen- oder Innendienst ein Angebot erstellen und seien Sie im „Urlaub zwischen Ostsee & Müritz und zu Besuch im nördlichen Brandenburg“ dabei!

Doreen Mahncke
039931/579-57
d.mahncke@wittich-sietow.de

Kirsten Bunge
039931/579-50
k.bunge@wittich-sietow.de

Manuela Köpp
039931/579-47
m.koepp@wittich-sietow.de

Antje Bergholz
039931/579-32
a.bergholz@wittich-sietow.de

Reinschauen, raussuchen, raus aus dem Alltag!

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Fax 03 99 31/5 79-30 · www.wittich.de

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

Bescherung unterm Lieblingsbaum
Mit einer selbst geschlagenen Tanne wird Weihnachten besonders schön

(djd). Spätestens wenn die erste Kerze auf dem Adventskranz brennt, beginnen in vielen Familien die Vorbereitungen für das Weihnachtsfest. Eine der wichtigsten Entscheidungen ist die Auswahl des Baumes. Nordmanntanne oder Fichte, eher kompakt oder raumhoch, bei diesen Fragen gehen die Meinungen auseinander. In einem Punkt aber sind sich alle einig: Besonders viel Spaß macht es, den Wunschbaum selbst in der Schonung zu schlagen.

Nachmessen schützt vor ärgerlichen Überraschungen

Immer mehr Baumschulen, Kommunen und private Waldbetreiber bieten die Möglichkeit, den Baum in einem festgelegten Areal zu schlagen - und sich anschließend bei Glühwein, Kinderpunsch und einer Bratwurst zu stärken.

Die wichtigsten Tipps zu diesem Event für die ganze Familie hat das Verbraucherportal Ratgeberzentrale unter www.rgz24.de/Weihnachtsbaum zusammengefasst.
Bei der Größe der Tanne sollte man generell genau hinschauen und die Höhe des Wohnzimmers nicht überschätzen. "In der Natur wirken Bäume meist kleiner. Damit der Baum passt, am besten Maßband oder Zollstock mitnehmen", unterstreicht Stihl-Experte Mario Wistuba.

Fällen mit Akku- oder Muskelkraft

Klassisch wird die Tanne mit einer Bügelsäge abgesägt. Das ist sportlich, aber auch anstrengend. Wer es lieber bequem mag, setzt auf die Motorsäge.
Beim Fällen hat dann Sicherheit oberste Priorität: Unbeteiligte müssen außer Reichweite bleiben, für die Kinder sollte man am besten eine "rote Linie" festlegen. Wichtig ist auch die Schutzkleidung: Für die Arbeit mit der Motorsäge bedeutet das Schnittschutzhose und -schuhe, Arbeitshandschuhe, Gehörschutz und eine Brille, die vor Holzspänen schützt.
Ideal zum Fällen des Weihnachtsbaums sind Akku-Motorsägen. Sie verfügen über eine gute Schnittleistung, sind schnell gestartet, abgasfrei und leise, so dass der Gehörschutz überflüssig wird.
Das Modell "Stihl MSA 160 C-BQ" etwa ist mit seinen nur 3,3 Kilogramm (ohne Akku) noch dazu leicht zu transportieren.
Und falls es doch die Handsäge sein soll. Sie gibt es vom selben Hersteller auch mit extrascharfer Japanzahnung.

Knusprig und gut gewürzt
Der Klassiker zu Weihnachten: Gans mit Rotkohl und Klößen

(djd). Gerade zu Weihnachten werden in vielen Familien kulinarische Traditionen gepflegt. Eine davon ist die Weihnachtsgans: Sie zählt zu den Klassikern am Heiligen Abend oder an den Feiertagen, mit ihr kann man als Gastgeber kulinarisches Traditionsbewusstsein beweisen. Das knusprige und gut gewürzte Geflügel wird traditionell mit Klößen und Rotkohl serviert. "Das zum Einpinseln der Gans nötige Bier eignet sich natürlich auch zum Durstlöschen ganz hervorragend", meint Julia Buchheister, Biersommelière der Brauerei C. & A. Veltins.

Denn in der Küche könne es bei der Zubereitung der Gans im wahrsten Sinne des Wortes recht heiß hergehen. Für den perfekten Genuss, so Buchheister, sollte das Bier dabei eine Trinktemperatur von sieben bis zehn Grad Celsius haben.

Rezeptidee: Gans mit Rotkohl und Klößen

Auf www.chefkoch.de beispielsweise findet sich ein beliebtes Rezept zur Zubereitung des Klassikers "Weihnachtsgans mit Rotkohl und Klößen". Die Zutaten für vier Portionen: eine Gans mit mindestens 4,5 kg Gewicht, drei Äpfel als Füllung, Zwiebeln, ein Ei für die Knödel, einen halben Kopf Rotkohl, 1 kg Kartoffeln für die Knödel, Karotten, Sellerie, Lauch, Knoblauch, Rosmarin, Liebstöckel, Majoran, Muskat, Salz und Pfeffer.

Zubereitung:

Gans: Fett und Flügelenden entfernen, gut salzen, pfeffern und mit Knoblauch und Majoran abreiben. Innen ebenso salzen, pfeffern und mit Majoran und Knoblauch ausreiben. Mit den Äpfeln füllen und zunähen. In den Bräter (offen) mit der Brust nach unten legen. Den Bräter mit Zwiebeln, Karotten, Sellerie, Lauch, Knoblauch, einem Zweig Rosmarin und Wasser (etwa unteres Drittel) füllen, eventuell nachgießen. Die Gans insgesamt drei Stunden bei 180 bis 200 Grad Heißluft braten. Nach anderthalb Stunden wenden. Immer mal wieder begießen, aber darauf achten, dass kein Gemüse auf der Gans liegen bleibt, weil es sonst anbrennt. Die Gans aus dem Bräter nehmen, den Sud für die Soße durch ein Sieb in einen Topf abgießen, Fett abschöpfen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Äpfel aus der Gans mit in die Soße legen, nochmals gut kochen und mit Mehl oder Soßenbinder andicken.

Klöße: Einen Tag zuvor die Kartoffeln kochen. Kartoffeln reiben, ein Ei, Mehl, Majoran, Muskatnuss, Pfeffer und Salz hinzugeben und kneten. Knödel formen und in kochendes Salzwasser geben, dann 20 Minuten ziehen lassen, ohne zu kochen.

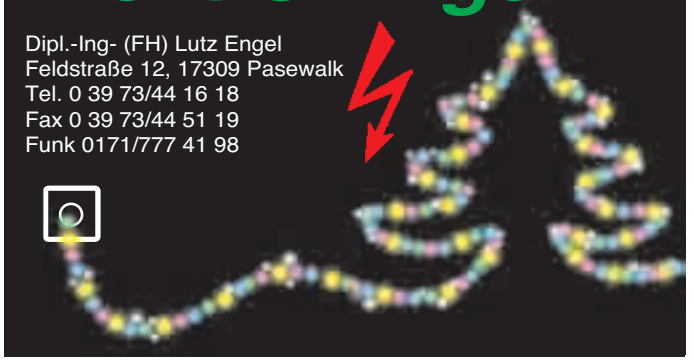
Rotkohl: Kohl hobeln, ein bis zwei Äpfel dazu kochen, Salz, Essig, Nelken, Lorbeerblatt und etwas Gänsefett, eventuell Rotwein. Kochen, bis das Rotkraut weich ist.

Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr

Elektro - Ebert
Installation und Fachhandel
• Elektro-Check
• E.-Komplettsanierung
• Beleuchtungsanlagen
• Hausgeräte-Service
• Hausgeräte, SAT-Anlagen
• Beratung, Verkauf, Service
Straße der Einheit 67 · 17309 Jatznick · 03 97 41/802 12

FROHE WEIHNACHTEN!

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Mietern sowie Familienangehörigen ein friedliches Weihnachtsfest sowie einen fröhlichen Jahreswechsel!
WBG
Pasewalk e.G.
Vom Di., dem 27.12.2016 bis einschließlich
Fr., dem 30.12.2016 bleibt unser Büro
leider geschlossen

Erleuchtende Weihnachten &
viel Energie für das neue Jahr
wünschen wir allen Kunden & Geschäftsfreunden
Elektro-Engel
Dipl.-Ing- (FH) Lutz Engel
Feldstraße 12, 17309 Pasewalk
Tel. 0 39 73/44 16 18
Fax 0 39 73/44 51 19
Funk 0171/777 41 98


Weihnachtszeit ist Naschzeit - Jetzt hat der traditionelle Baumkuchen wieder Saison

(djd). Weihnachten ohne Plätzchen und Schokolade kann sich niemand vorstellen. Wie eine Nielsen-Studie ergeben hat, kaufen die Deutschen rund 600 Gramm Weihnachtssüßigkeiten pro Jahr. Ganz oben in der Gunst liegt der Schokoladen-Weihnachtsmann, gefolgt von Marzipan und Adventskalendern.

Baumkuchen - ein süßer Verführer

Baumkuchen ist für jeden Dritten in der Adventszeit unverzichtbar. Echte Liebhaber bevorzugen das zarte Gebäck, wenn es noch Schicht für Schicht von einem erfahrenen Konditor auf einer sich drehenden Walze vor offenem Feuer gebacken wurde. Wie in Salzwedel, der heimlichen Hauptstadt des Baumkuchens. Neben der handwerklichen Backtradition sind es vor allem die natürlichen Zutaten, die die Gebäckspezialität aus der Hansestadt so beliebt machen.

So werden zum Beispiel für den „Salzwedeler Baumkuchen" ausschließlich Butter, Zucker, Vanille, Mehl und frische Eier verwendet. Nach dem aufwendigen Backprozess, bei dem die typischen Ringe entstehen, wird der fertige Kuchen in Stücke mit ein, zwei oder drei Ringen zerteilt, die dann ebenfalls in Handarbeit mit weißer, Vollmilch- oder Bitterschokolade überzogen werden.

Die süßen Verführer aus Salzwedel sind auch als Spitzen oder Konfekt im Onlineshop unter www.salzwedelerbaumkuchen.de erhältlich.

Zum Verschenken oder selbst genießen

Mit einem echten "Salzwedeler Baumkuchen" lassen sich nicht nur Gäste zum Adventskaffee verwöhnen, weihnachtlich dekoriert ist er auch eine besondere Geschenkidee, um Verwandte, Freunde und andere Schleckermäuler zum Fest zu überraschen. Bestellungen, die bis zum 12. Dezember im Onlineshop eingehen, werden garantiert noch bis zum Fest ausgeliefert. Auf Wunsch wird die süße Köstlichkeit (ab 9,15 Euro zzgl. Versand) auch hübsch in einem Geschenkkarton oder einer Schmuckdose verpackt und mit einer persönlichen Grußkarte versehen direkt an den Empfänger verschickt.

Schlösser finden Sie überall – Kompetenz nur beim Experten

Laewen Schließtechnik
Schlüsseldienst

Ringstraße 108 · 17309 Pasewalk
Tel./Fax (03973) 216928

Herzlichst allen Kunden und Familien
ein schönes Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr.

Wohnungsbaugesellschaft Pasewalk GmbH

Wir wünschen allen Mietern und Unternehmen, die mit uns zusammengearbeitet haben, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Betriebsurlaub
Wir setzen unsere Mieter davon in Kenntnis, dass die Wohnungsbaugesellschaft Pasewalk GmbH in der Zeit vom 24.12.2016 bis 01.01.2017 geschlossen bleibt.

Ab dem 02.01.2017 stehen wir für Sie wieder zur Verfügung. In Havarie- und Notfällen ist unser Bereitschaftsdienst unter folgender Funtelefon Nr. zu erreichen: **(0170) 2727294**

Liebe Kundinnen, liebe Kunden, für das uns entgegengebrachte Vertrauen im zurückliegenden Jahr möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein besinnliches Weihnachtsfest und einen dynamischen Start ins neue Jahr 2017. Und machen Sie sich wegen der Weihnachtsgeschenke keine Gedanken. Der Mitsubishi L200 sorgt dafür, dass sie pünktlich ausgeliefert werden. Der Weihnachtsmann wird Ihnen das gerne bestätigen.

5 Jahre Garantie*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007 L200 Doppelkabine TOP 2.4 DI-D+ 4WD 6-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 6,1; kombiniert 6,9. CO_2-Emission kombiniert 180 g/km. Effizienzklasse C.

City-Autohaus Steffen e.K.
Bahnhofstr. 15A
17309 Pasewalk
Telefon 03973/431330
Telefax 03973461332
http://www.steffen-pasewalk.de

Geistreiches unterm Christbaum

Zu Weihnachten zeigt man gern mit genussvollen Geschenken seine Verbundenheit

(djd). Für jeden das richtige Weihnachtsgeschenk zu finden, ist gar nicht so einfach. Besonders Menschen in der zweiten Lebenshälfte machen es einem nicht leicht, das passende Präsent auszuwählen. Einerseits haben sie bereits alles, andererseits sind sie oft besonders anspruchsvoll und genießen ihr Leben bewusst. Was liegt da näher, als ihnen zum Fest der Liebe feine Genüsse wie elegante Schokoladen oder edle Spirituosen zu überreichen?

Alles für den Lieblingscocktail

"Aromatische Brände und Liköre haben den Vorteil, dass eine ungeahnte Auswahl zur Verfügung steht", sagt Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und Importeure e. V. (BSI). "Eine besonders nette Geschenkidee ist es zum Beispiel, das Rezept und alle Zutaten des Lieblingscocktails zusammenzustellen und hübsch zu verpacken." Eine schöne Ergänzung dieser Geschenkidee sind die passenden Gläser und eine ansprechende Dekoration. Und je nach Ausstattung der Beschenkten sind auch Bar-Utensilien geeignet, etwa ein schöner Shaker oder ein Barsieb.

Festliche Cocktails mit weihnachtlichen Gewürzen

Bei der Auswahl des Cocktails wirkt es besonders festlich, wenn man sich für einen Drink entscheidet, der nach weihnachtlichen Gewürzen schmeckt. Rezepte und pfiffige Cocktail-Tipps für festliche Tage findet man etwa bei der Ratgeberzentrale auf www.rgz24.de/Festliche-Cocktails. Zur Jahreszeit passen auch besonders gut heiße Mixgetränke. Der "Asian's Wind" erfüllt beide Kriterien - und ist obendrein einfach zu mixen: Erst werden zwei Zentiliter Limetten- und acht Zentiliter Apfelsaft in einem kleinen Topf erhitzt. Dann den Topf vom Herd nehmen und drei Zentiliter Zimtlikör sowie vier Zentiliter Cognac hinzugeben. Das Getränk wird in ein geeignetes Glas gegeben und mit einer Spirale von Orangenschalen dekoriert.

Hochklassige Cocktails ganz einfach selber mixen
Stilvolle Geschenksets gibt es mit Premium-Zutaten frei Haus

(djd). Es sich zu Hause gemütlich machen, gemeinsam mit der Familie kochen und genießen, das hat an den festlichen Tagen zum Jahresende Hochsaison. Für ein besonderes i-Tüpfelchen könnte in diesem Jahr eine originelle Geschenkidee sorgen: Ein "Baukasten" für Cocktailliebhaber bringt die Premium-Bar nach Hause. Die Renaissance der klassischen Barkultur, in der mit höchst komplexen Geschmacksnoten gespielt wird, kann man auf diese Weise mit genussvollen Kreationen auch in den eigenen vier Wänden zelebrieren.

Foto: djd/DrinkSyndikat/J. F. Frommelt

Die wiederentdeckte Bar-Kunst nach Hause holen

In Zusammenarbeit mit regionalen Spirituosenherstellern und bekannten Barkeepern der besten Bars der Welt haben Erik Pfauth und Jens Hoffmann vom Berliner Drink-Syndikat ihre Passion zum Beruf gemacht. Sie bringen die hohe Schule der wiederentdeckten Bar-Kunst nach Hause. Die liebevoll zusammengestellte Box macht es möglich, auf kulinarische Entdeckungstouren zu gehen. Jeden Monat neu gibt es ein Set mit Zutaten und zwei oder drei Rezepten für jeweils sechs Drinks und Cocktails, wie man sie sonst nur in Szene-Bars erhält. Alle Zutaten werden in der genau abgemessenen Menge geliefert, sodass sich der Hobby-Barkeeper das Anbrechen von großen und oft auch teuren Spirituosenflaschen erspart und immer wieder neue Rezepte ausprobieren kann.

Weihnachten und Silvester genussvoll feiern

Für die Weihnachtszeit haben sich die Cocktail-Connaisseure Erik Pfauth und Jens Hoffmann etwas ganz Besonderes einfallen lassen:
In Kooperation mit Elephant Gin aus Hamburg und den Tee-Experten von Tree of Tea gibt es erlesene Genussmomente. Die festlichen Drinks werden von zwei international bekannten Bartendern aus Mailand und London komponiert. Für den stilvollen Jahreswechsel gibt es außerdem ab Dezember eine Box mit handverlesenem deutschen Blanc de Noir Cuvée-Sekt und dazu passenden Rezepten für Silvester-Drinks - erhältlich unter www.drink-syndikat.de als Geschenk in der Einzelbox für je 39,90 Euro inklusive Versand.

Wir suchen Häuser und ETW für unsere Kundschaft!

BePe-Immobilien

Unsere Leistungen:
- Bewertung
- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung

Immobilienkaufmann Ralf Pete
Tel.: 03973- 4490858 Mobil: 0170-2837799

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017
wünschen wir allen Kunden
und Geschäftspartnern,
Danke für das Vertrauen
Das Team vom

Textilpflegesalon GreenEarth® CLEANING
Inh. Marina Hein
Die natürliche Art der Reinigung

Küstengang 1 | 17358 Torgelow | Tel. 03976/433670

Fröhliche
Weihnachten

André Taubert
Allianz

Ingenieur- und Sachverständigenbüro
Sven Reinke
Dipl. Ing.

ASZ Löcknitz
Gerhard Kiel
17321 Löcknitz
Prenzlauer Str. 3
Tel./Fax: (039754) 20 496

Wir wünschen unseren
Leserinnen und Lesern ein
fröhliches und besinnliches
Weihnachtsfest sowie ein
erfolgreiches
und gesundes
Jahr 2017.
Schibri-Verlag

Metallbau Klaus Peters
• Anfertigung und Montage von Türen, Toren, Zäunen, Treppengeländern (auch schmiedeeisern!)
• Alubau
• Edelstahlverarbeitung
• Terrassenverkleidungen, Balkone, Überdachungen
• Verkauf von Stahl- und Stahlerzeugnissen sowie von Aluminium und Kunststoffen
• Schweißarbeiten jeglicher Art
• Schlüsselservice
Antennen- & Elektronic-Service
Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr !
•Montage von Antennen und SAT-Anlagen
•Verkauf von Hifi-Video und TV-Geräten
•Funkanlagen
•Verkauf von Schweißtechnik u. v. m.
•eigene Reparaturwerkstatt
•Kauf über Comfort Card möglich
Unser Fachpersonal berät Sie gern! Besuchen Sie uns doch einmal!
Metallbau K. Peters
17335 Strasburg · Fabrikstr. 16
Telefon: (039753) 21 307 · Fax: 21 301
Funk: 0170 / 28 53 162

AUTOHAUS PFAU
Autohaus Pfau
Haußmannstr. 46, 17309 Pasewalk
Tel.: (03973) 28 0570, Fax: (03973) 28 05757
Ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr wünschen wir all unseren Kunden und Geschäftspartnern!
Autohaus Pfau
Louisfelde 3 a, 17335 Strasburg
Tel.: (039753) 20 339, Fax: (039753) 22 414

Nachruf

Wir nehmen Abschied!

Am 3. November verstarb
unser langjähriges Vereinsmitglied

Paul Augstein

Mit Paul verlieren wir einen begeisterten und sehr geachteten Modellflugfreund. Wir werden stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Luftsportclub Pasewalk „Die Ueckerfalken" e.V.

Pasewalk, im November 2016

Wir wünschen ein Frohes Fest!
250,- Euro für Sie!
Bei einem Bestellwert ab 1000,- Euro erhalten Sie 250,- Euro für Ihre alten Möbel angerechnet, wie Küche, Couch, Schlafzimmer.
17335 Strasburg
Ausbau Lindenstraße 3
Polster Center Giese
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr / Sa 9.00 – 12.00 Uhr

EtL
Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Dipl. Informatiker (FH)
Heidelore Hobom
Steuerberater
Frank Richter
Zum Weihnachtsfest frohe und besinnliche Stunden. Für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Danke für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen.
Niederlassung: 17321 Löcknitz • Straße der Republik 13
Tel.: (039754) 51490/ 20615 • Fax: (039754) 51492
E-mail: fp-loecknitz@etl.de • www.etl.de/fp-loecknitz

www.sparkasse-uecker-randow.de

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Auch 2017 sind wir gern wieder Ihr Finanzpartner, wenn's um Geld geht.

Sparkasse Uecker-Randow

Fröhliche
Weihnachten

Michael Ammon
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Manja Freihoff
Fachanwalt für Familien- und Strafrecht
Prenzlauer Straße 24 • 17309 Pasewalk • Telefon: 03973 - 4 38 00
Wir wünschen unserer Mandantschaft
ein friedliches und besinnliches
Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.
Gleichzeitig bedanken wir uns ganz herzlich
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
Verkehrs-
Familien-,
Straf-,
Sozial- und
Arbeitsrecht
ADAC

Frohe Weihnachten
Wir bedanken uns für das
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen ein schönes
Weihnachtsfest sowie viel Erfolg
für 2017!
ELEKTRO
hobom
Straße der Republik 13 · 17321 Löcknitz
Tel.: (039754) 21 120, Fax: (039754) 22 071

Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH
Mecklenburg
Vorpommern
MV tut gut.
Wir kaufen Ackerland
und Grünland
© Valentin Valkow - Fotolia.com
www.lgmv.de
Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir
Ackerland und Grünland zur Flächensicherung land-
wirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.
Sprechen Sie uns an, Frau Meyer-Sauer berät Sie gern!
Telefon: 0395 4503-19 · E-Mail: hiltrud.meyer-sauer@lgmv.de
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Reitbahnweg 8 · 17034 Neubrandenburg

Möchten Sie Ihr
Haus verkaufen!
Ihr Servicebüro
in Löcknitz!
Haus und Grundstück sind Ihnen zu groß?
Sie schaffen nicht mehr alles alleine?
Vielen gerade älteren Menschen konnten
wir schon helfen. Wir erledigen für Sie alle Formalitäten.
Seit 23 Jahren sind wir in Ihrer Region erfolgreich tätig.
Neben unserer deutschen Kundschaft haben wir in den letzten
6 Jahren auch sehr erfolgreich an unsere polnischen Nachbarn
verkauft. Durch besondere Beziehungen nach Polen gelang es
uns immer sichere Verträge abzuschließen. Vertrauen zahlt sich aus!
HORN
IMMOBILIEN
Löcknitz, Chausseestraße 24
039754-1 89 65 8 • 0172-3 93 08 27
www.horn-immo.de
TOP
2016
FOCUS

Sparkasse Uecker-Randow
Immobilienservice
Stettiner Straße 20
17309 Pasewalk
Ihr Haus in besten
Händen bei Ihrer
Sparkasse.
Wir haben die Käufer
für Ihr Haus in Löcknitz.
Mario Todtmann
03973 43 44 40
in Vertretung der
immobilien
0170 333 9 749

AUTOHAUS KRIESEL

Unser Service

- EU Fahrzeuge u. Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Autoglasservice
- Reifenservice
- Tägliche Haupt- u. Abgasuntersuchung
- Unfallinstandsetzung
- Lackierung u.v.m.

IHR AUDI SERVICE PARTNER

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Audi Service | Service | Nutzfahrzeuge Service | Typenoffene Werkstatt

KAROSSERIE FACHBETRIEB

Autohaus Kriesel
Eggesiner Straße 9 b, 17358 Torgelow
Telefon 03976/2386-0

Neujahrsfeuer 2017
Gerätehaus der Feuerwehr Pasewalk
Freitag den 13.01.2017 ab 17°° Uhr
Achtung ! Möglicher Funkenflug !
Teilnahme auf eigene Gefahr !
- Fackelumzug (18°° Uhr ab Gerätehaus Feuerwehr)
- Schalmeienkapelle Rossow
- Bratwurst
- Waffeln
- Glühwein u.a.
Freiwillige Feuerwehr Pasewalk
THW - Ortsverband Pasewalk

ALT & JUNG

Pfannkuchen wie vor 50 Jahren

(PN/PM). Als Hedwig Keller im September dieses Jahres ihren 103. Geburtstag im CURA-Seniorencentrum feierte, trafen sich allerhand Gäste. Neben Mitbewohnern aus der Einrichtung gratulierten auch die Bürgermeisterin Sandra Nachtweih und der Einrichtungsleiter Daniel Grimm. Beim Plaudern kam man auf das Thema Pfannkuchen zu sprechen. Eleonore Thomas, ebenfalls Bewohnerin des CURA-Seniorencentrums, erzählte von ihren Rezepten und davon, dass heute kaum noch jemand selbst backen kann, und die Rezepte von früher mehr und mehr verloren gehen. Sandra Nachtweih und Daniel Grimm wollten gerne den Gegenbeweis antreten und versprachen, nach einem alten Rezept Pfannkuchen backen zu wollen.

Passend zum 11.11. war es soweit: Bürgermeisterin und Einrichtungsleiter tauschten Jackett gegen Schürze und formten unter dem kritischen Auge der älteren Generation Pfannkuchen. Hedwig Keller zeigte der jungen Generation weiter, wie aus dem Teig auch Schürzkuchen geformt werden können. Sichtlich erleichtert, nahm die „junge Generation“ nach fast 200 Pfann- und Schürzkuchen am Tisch der Bewohner Platz und genossen den Erfolg ihrer Arbeit. *Foto: Cura-Seniorenc.*

„Tag der offenen Tür“ in der Nikolaischule

(PN/EE). Anton Spitzbarth aus Rollwitz ergreift erst einmal die Gelegenheit beim „Schopfe“ und bastelt. Da können Mama und Papa ruhig zusehen und sich in aller Ruhe die Klassenräume ansehen, in denen es überall Mitmach-Aktionen für Kinder und Eltern gibt. Frau Rode und Frau Zimmermann, Erzieherinnen in der Nikolaischule, geben inzwischen Anton und den anderen Kindern gern Anregungen und Hilfestellungen beim Basteln. „Ich finde das Lernkonzept an der Schule sehr gut. In den Kitas haben die Kinder jahrgangsübergreifend gearbeitet, hier wird an diesem Konzept weitergearbeitet. Die sozialen Kompetenzen und die Hilfsbereitschaft stehen hier außerdem im Mittelpunkt“, freuen sich Antons Eltern. Nur einen Raum weiter informiert sich Karina Rollin mit Tochter Ida und Oma, über die Angebote der Schule. „Wir wissen noch nicht, ob Ida die Schule besuchen kann. Wir stehen auf der Warteliste“, berichten die Mutter und Oma. Dieses Problem kennt auch Schulleiter Jörg Hartmann. 46 Anmeldungen für das Einschulungsdatum 2017 liegen der Schule vor, aber nur 24 Schüler können aufgenommen werden. „Unsere Kapazitäten sind damit

Anton Spitzbarth aus Rollwitz ergreift erst einmal die Gelegenheit beim „Schopfe“ und bastelt. Frau Rode, Erzieherin in der Nikolaischule, gibt Anton gern Anregungen und Hilfestellung beim Basteln. Foto: Ernst

völlig erschöpft“, meint Hartmann. Seit 2003 lädt die Schule jährlich zum „Tag der offenen Tür“ ein. Da sind nicht nur die Lehrer, Erzieher und Kinder vor Ort, sondern auch die Mitglieder des Fördervereins der Schule, um alle Fragen der Eltern zu beantworten. Während einige Eltern die Gelegenheit nutzen, ihre Kinder anzumelden, hören andere den Kindern beim Musizieren zu oder nutzen andere Angebote des Tages. Die Musikschule Egert bietet dreimal in der Woche nach dem Unterricht dieses Angebot an.

Bürgermeisterin begrüßt junge Pasewalker

(PN/EE). Sie heißen Lenny Owen, Mattheo, Tyler Iven, Anna, Pia Joy, Pepe, Leonie, Mathilda, Nele, Hannah-Sophia, Amira, Felicitas, Mila, Vanessa, Leander Daniel, Carlo, Ninel, Eddy, Matteo, Katy Lee-Ann, Elias und Alma Gudrun Monika, sie schauen mit großen Augen und ganz neugierig in die große Welt. So viele fremde Leute auf einmal, das haben sie noch nicht gesehen. Aber das hat einen ganz besonderen Grund. Die Bürgermeisterin der Stadt hat traditionell die neuen Erdenbürger Pasewalks zur Begrüßung in das Kulturforum Historisches U eingeladen. Natürlich mit Mama, Papa, den Geschwistern und Oma und Opa. Noch verstehen die 22 kleinen Pasewalker nichts von dem was sie den Eltern erzählt. Aber in einigen Wochen, Monaten und Jahren kann das sehr wichtig für sie sein. Es gibt in der Stadt 955 Plätze in sieben Tagesstätten und zwei Horten. Außerdem kommen noch 79 Plätze bei 17 Tagesmuttis dazu. Eine neue Kita konnte in diesem Jahr eingeweiht werden. Später können die Mädchen und Jungen an verschiedenen Schulen lernen. „Schade nur, dass es keine Berufsschule mehr in Pasewalk gibt", meint die Bürgermeisterin, die stolz darauf ist, dass der Bedarf an Kita- und Schulplätzen insgesamt gut abgesichert ist. Natürlich gibt es auch kleine Begrüßungsgeschenke, wie ein schönes Babyalbum mit einem süßen Foto des Kindes sowie von der Begrüßung und einen Einkaufsgutschein sowie Gutscheine von der Ergotherapie Thiede und dem DRK. Doch an diesem Tag zeigten erst einmal die Kinder der Kita „Haus der fröhlichen Jahreszeiten", was sie bereits gelernt haben. Lieder und Gedichte erfreuten die großen und kleinen Gäste.

Die Kinder der Kita „Haus der fröhlichen Jahreszeiten" umrahmten die Veranstaltung mit einem kleinen Programm.
Fotos: Ernst

Foto oben: 22 kleine Pasewalker wurden in der zweiten Veranstaltung zur Babybegrüßung des Jahres 2016 von der Bürgermeisterin und weiteren Gratulanten begrüßt.

Warten auf den Weihnachtsmann …

(PN/EE). Na, wenn das keine Überraschung war! Da kam doch tatsächlich Brummkreisel Achim mit dem kleinen Raben Socke zu den Kindern in das Pasewalker Historische U. „Warten auf den Weihnachtsmann" heißt das diesjährige Überraschungsprogramm, das von dem Berliner Achim Kaps gestaltet wurde. Viele Jahre hatten das die Frauen des Arbeitslosenverbandes übernommen. Im Gepäck hatten die beiden Berliner eine lustige Geschichte, in der ein großes Überraschungspaket und viele tolle Rätsel eine besondere Rolle spielten. Die machten den Kindern ganz, ganz viel Spaß. Doch das war längst nicht alles. Kater Oskar, das Maskottchen der Stadtwerke, und der Weihnachtsmann kamen mit einem riesigen Wagen, der voll mit Adventskalendern beladen war. Traditionell übergaben sie diese gemeinsam den Kindern aus den Pasewalker Kindertagesstätten und den Tagesmuttis. Naja, und da die Pakete mit den Adventskalendern viel zu groß und zu schwer für die kleinen Pasewalker waren, haben die Stadtwerker diese, nach der Veranstaltung, zu den Kindern in die Kitas gefahren. Immerhin 800 Stück, das ist eine beachtliche Zahl. „Leider konnten heute nicht alle angemeldeten Kitas kommen, viele Kinder und Erzieher sind krank", berichtet Frau Krause von den Stadtwerken. Das war natürlich schade, denn das neue Programm kam bei den Kindern gut an. Weihnachtliche Grüße überbrachten auch die Bürgermeisterin der Stadt, Sandra Nachtweih, und der Geschäftsführer der Stadtwerke Pasewalk, Rüdiger Behrendt.

Fotos: Ernst

Adventssingen

(PN/EE). Es gehört einfach dazu, das Adventskonzert des Chores der Neuapostolischen Kirche. Immer am 1. Advent kommen die Sängerinnen und Sänger zu den Bewohnern des CURA-Seniorencentrums und stimmen sie auf die Weihnachtszeit ein. Dabei auch junge Frauen, die vor zirka 20 Jahren als Kinder im Chor begannen, berichtet der ehemalige Vorsteher der Kirche Herr Wittkopf. Heute begleiten sie den Chor mit ihren Instrumenten. Für die Senioren ist es immer wieder eine große Freude, wenn der Chor kommt. Bei vielen der Lieder singen sie dann einfach mit.

Foto: Ernst

VEREINE

„Nicht nur Kinder haben Wünsche …“

(PN/PM). Gerade in der Vorweihnachtszeit steigt die Aufregung bei allen Kindern. Sie wünschen sich dies, sie wünschen sich jenes! Aber nicht nur Kinder haben Wünsche! Auch die Senioren, die derzeit die Tagespflege des Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. in Pasewalk besuchen, haben Wünsche für das kommende Jahr. „Gesundheit, Glück und Frieden“ sind wohl die meistgenannten Wünsche der Senioren. Herr H. (96 J.) hat einen ganz besonderen Wunsch. Er ist derzeit der älteste Besucher der Tagespflege. Auf seinem Anhänger steht: „Gute Freunde“. Er ist froh, dass er, auch noch in seinem hohen Alter, Freunde hat, die ihn regelmäßig besuchen und zu denen er regen Kontakt hat. „Ich wünsche mir, dass das noch lange so bleibt. Alle Menschen sollten solch´ gute Freunde haben“, sagt er.

Mit diesen Wünschen auf den selbstgebastelten Anhängern, machten sich die Mitarbeiter mit den Senioren am 24.11.2016 auf den Weg zum Pasewalker Markt, wo das alljährliche Schmücken der Weihnachtstanne stattgefunden hat. Vor 3 Jahren war die Tagespflege des Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. die erste Senioreneinrichtung, die sich an der Aktion beteiligte, an der vorher nur Kindertagesstätten teilnahmen. So wurde dies zum vorweihnachtlichen Ritual der Einrichtung. Denn dort leuchteten nicht nur Kinderaugen, sondern auch die der Senioren! Die Tagespflege des Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. besticht durch ihre zentrale Lage in Marktnähe. Dort betreut das Team um Katja Prepernau unter dem Motto „tagsüber betreut und nachts im eigenen Bett“ von montags bis freitags bis zu 19 Besucher täglich. Demenziell, aber auch körperlich beeinträchtigte Menschen erhalten Unterstützung bei grundpflegerischen Tätigkeiten, Behandlungspflege nach ärztlicher Anweisung sowie eine geregelte Tagesstruktur. Neben abwechslungsreichen Beschäftigungsangeboten für die Besucher, bietet das Mitarbeiterteam auch Beratungen sowie Begleitungen im Pflegealltag innerhalb und außerhalb der Tagespflege an. Eine enge Zusammenarbeit mit den Angehörigen, Betreuern und behandelnden Pflegediensten sind den Mitarbeitern aus der Tagespflege sehr wichtig.

Besuchen Sie die Tagespflege oder rufen Sie einfach an. Das Mitarbeiterteam informiert Sie gern.

Foto: Volkssolidarität

KULTUR- & SPORTTERMINE

Veranstaltungen in der Zeit von 17.12.2016 bis 28.01.2017

Klub der Volkssolidarität

Am Markt 8, Tel.: 444159

19.12.	14:30 Uhr	Weihnachtsfeier der VR-Bank
20.12.	13:00 Uhr	Die Tanzgruppe trifft sich.
	14:00 Uhr	Spielnachmittag
21.12.	14:00 Uhr	Weihnachtsfeier des BRH
22.12.	14:00 Uhr	Weihnachtsfeier des Klubs
23.12.		Hilfe bei Einkäufen
02.01.	14:00 Uhr	Chorprobe
	14:00 Uhr	Spielnachmittag
03.01.	13:00 Uhr	Die Tanzgruppe trifft sich.
	14:00 Uhr	gemütliche Kaffeerunde
04.01.	10:00 Uhr	Kegeln an der Berufsschule
	14:00 Uhr	Klönnachmittag
	16:30 Uhr	Die Sportgruppe trifft sich.
05.01.	14:00 Uhr	Bingo
06.01.		Hilfe bei Einkäufen
09.01.	09:00 Uhr	Kartenvorverkauf/Schlachtefest
	13:15 Uhr	Klubratssitzung
	14:00 Uhr	Chorprobe
	14:00 Uhr	Spielnachmittag
10.01.	14:00 Uhr	Geburtstagsfeier der Jubilare Nov.–Dez.
11.01.	14:00 Uhr	Helga`s Waffelbäckerei
	16:30 Uhr	Die Sportgruppe trifft sich.
12.01.	14:00 Uhr	Plauderei am Kaffeetisch
13.01.		Hilfe bei Einkäufen
16.01.	14:00 Uhr	Chorprobe
	14:00 Uhr	Winterwanderung
17.01.	13:00 Uhr	Die Tanzgruppe trifft sich.
	14:00 Uhr	Spielnachmittag
18.01.	14:00 Uhr	Verkehrsschulung
	16:30 Uhr	Die Sportgruppe trifft sich.
19.01.	14:00 Uhr	Schlachtefest im Pommernsaal
20.01.		Hilfe bei Einkäufen
23.01.	14:00 Uhr	Chorprobe
	14:00 Uhr	Klönnachmittag
24.01.	13:00 Uhr	Die Tanzgruppe trifft sich.
	14:00 Uhr	Spielnachmittag
25.01.	14:00 Uhr	Bingo
	16:30 Uhr	Die Sportgruppe trifft sich.
26.01.	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag der OG-Mitte
27.01.		Hilfe bei Einkäufen
30.01.	14:00 Uhr	Chorprobe
	14:00 Uhr	Klönnachmittag
31.01.	13:00 Uhr	Die Tanzgruppe trifft sich.
	14:00 Uhr	Spielnachmittag

Arbeitslosenverband/Arbeitslosentreff

Tel.: 443504, An der Festwiese 24

19.12.	An der Festwiese 24	
	09:00 Uhr	Die Möbelbörse lädt ein.
02.01.	Scheringer Str. 6	
	13:00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
03.01.	Scheringer Str. 6	
	09:00 Uhr	Die Kleiderkammer lädt ein.
05.01.	Marktplatz	
	13:00 Uhr	Tag der offenen Tür Vereinspavillon
10.01.	An der Festwiese 24	
	ganztägig	Die Fahrradwerkstatt bietet Hilfe an.
12.01.	Marktplatz	
	13:00 Uhr	Tag der offenen Tür Vereinspavillon
16.01.	Scheringer Str. 6	
	13:00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
18.01.	Scheringer Str. 6	
	ganztägig	Die Bücherstube lädt ein.
	10:00 Uhr	Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen/Bewerbungshilfen
19.01.	Marktplatz	
	13:00 Uhr	Tag der offenen Tür Vereinspavillon
23.01.	An der Festwiese 24	
	ganztägig	Die Möbelbörse hat geöffnet.
26.01.	Marktplatz	
	13:00 Uhr	Tag der offenen Tür Vereinspavillon
26.01.	Scheringer Str. 6	
	14:00 Uhr	Buchlesung mit Frau Krause
31.01.	Scheringer Str. 6	
	13:00 Uhr	Handarbeitsnachmittag

Schuldner- & Verbraucherinsolvenzberatung
Mo.–Fr. 08:00–16:00 Uhr

Beratungszentrum „Lichtblicke“ - Bewerbungshilfen
Mo.–Mi. 08:00–15:00 Uhr

Kleiderkammer/Möbelbörse
Mo.–Do. 08:00–16:00 Uhr u. Fr. 08:00–15:30

Pasewalker Tafel
Mo.–Do. 13:00–14:30 Uhr u. Fr. 12:00–13:00 Uhr

Suppenküche
Mo.–Fr. 11:30–13:00 Uhr

Lesestube
Mo., Di. 08:00–14:30 Uhr u. Mi., Do. 09:30–16:00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt/Familienzentrum

Am Schlachthof 4/ehem. Friedenstraße 9
Tel.: 210033

19.12.	14:00 Uhr	Spielnachmittag
20.12.	14:00 Uhr	Kreativ-Nachmittag
21.12.	14:00 Uhr	seniorengerechtes Sporttreiben und Gedächtnistraining
22.12.–01.01.		Familienzentrum geschlossen
02.01.	14:00 Uhr	Neujahrsempfang
03.01.	14:00 Uhr	Kreativ-Nachmittag
04.01.	10:00 Uhr	seniorengerechtes Sporttreiben und Gedächtnistraining
05.01.	10:00 Uhr	Elternkurs „Starke Eltern - starke Kinder“
	14:30 Uhr	Spielnachmittag für alle
06.01.	10:00 Uhr	Kaffee & Thema: Spielvormittag
09.01.	14:00 Uhr	Winterspaziergang
10.01.	14:00 Uhr	Handarbeiten & Klönen
11.01.	10:00 Uhr	seniorengerechtes Sporttreiben und Gedächtnistraining
	10:00 Uhr	Info des Mieterbundes
	15:00 Uhr	Selbsthilfegruppe Blasenkrebs
12.01.	10:00 Uhr	Elternkurs „Starke Eltern - starke Kinder“
	14:30 Uhr	Sprechstunde mit der Sozialberaterin
13.01.	10:00 Uhr	Kaffee & Thema: Bastelvormittag
16.01.	14:00 Uhr	Treff der Kartenspieler
17.01.	14:00 Uhr	Kreativ-Nachmittag
18.01.	10:00 Uhr	seniorengerechtes Sporttreiben und Gedächtnistraining
19.01.	10:00 Uhr	Elternkurs „Starke Eltern - starke Kinder“
	14:30 Uhr	Sprechstunde mit der Sozialberaterin
20.01.	10:00 Uhr	Kaffee & Thema: Spielvormittag
23.01.	14:00 Uhr	Wir bekommen Besuch.
24.01.	14:00 Uhr	Handarbeiten und Klönen
25.01.	10:00 Uhr	seniorengerechtes Sporttreiben und Gedächtnistraining
26.01.	10:00 Uhr	Elternkurs „Starke Eltern - starke Kinder“
	14:30 Uhr	Kindergeburtstag des Monats - bitte telefonisch anmelden
30.01.	14:00 Uhr	ein Foto und seine Geschichte
31.01.	14:00 Uhr	Handarbeit

Sozialberatung
Donnerstag 12-16 Uhr im AWO Familienzentrum Am Schlachthof 4
Donnerstag 9:30–11:30 Uhr in Löcknitz Karl-Liebknecht-Str. 5a bei der AWO SPFH
Freitag 10:00–12:00 Uhr, jede ungerade Woche im Pavillon der Vereine Am Markt

CURA-Seniorencentrum

Pestalozzistraße 20, Tel.: 221 0
montags bis freitags, 08:00–12:00 Uhr: Betreuungsvormittag für an Demenz erkrankte Bürger in der Bibliothek/Rühmann-Restaurant

18.12.	15:00 Uhr	weihnachtliches Programm mit dem Opernsänger P. Czaikowski
19.12.	09:30 Uhr	Seniorensport mit der Physiotherapeutin
	14:00 Uhr	Brettspielnachmittag
21.12.	15:00 Uhr	Kath. Wortgottesdienst
24.12.	14:30 Uhr	Senioren, die den Heiligen Abend nicht alleine verbringen möchten, sind herzlich in den Wintergarten eingeladen.
02.01.	09:30 Uhr	Seniorensport mit der Physiotherapeutin
	14:00 Uhr	Brettspielnachmittag
04.01.	14:00 Uhr	Die Mitglieder der Diabetiker-Selbsthilfegruppe treffen sich.
09.01.	09:30 Uhr	Seniorensport mit der Physiotherapeutin
	14:00 Uhr	Brettspielnachmittag
11.01.	15:00 Uhr	Die Mitglieder der Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe treffen sich.
16.01.	09:30 Uhr	Seniorensport mit der Physiotherapeutin
	14:00 Uhr	Brettspielnachmittag
17.01.	14:00 Uhr	Die Mitglieder des Behindertenverbandes treffen sich.
18.01.	14:00 Uhr	Katholischer Wortgottesdienst
20.01.	15:00 Uhr	Gottesdienst der ev. Kirche
23.01.	09:30 Uhr	Seniorensport mit der Physiotherapeutin
	14:00 Uhr	Brettspielnachmittag

DRK Ortsverein

Tel.: 0395 5707033

Blutspende in der Freiwilligen Feuerwehr, Pestalozzistraße 24

19.12.	14:00–18:00 Uhr
30.01.	14:00–18:00 Uhr
27.02.	14:00–18:00 Uhr

Blaues Kreuz

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, Angehörige und Interessierte, Haußmannstraße 12, Treffen in Pasewalk, in jeder geraden Kalenderwoche montags 19:00 Uhr

Pommersche Landsmannschaft

Am Lindenbad 1, Tel.: 225750

Allgemeiner Behindertenverband Pasewalk e. V.

Gemeindewiesenweg 4, Tel.: 3197882

Brückenbauer e. V.

Träger offener Arbeit für Menschen mit Behinderungen
Neuer Markt 4, Tel.: 2296768

30.11.	14-16 Uhr	Blindenkreis/Neuer Markt 24

dienstags: Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen /Neuer Markt 24
donnerstags: „spielend Brücken bauen“ Eingeladen sind Kinder, Jugendliche und Eltern, die sich hier zu Hause fühlen und auch diejenigen, die nach langer Reise hier ein Zuhause finden

möchten, egal ob mit oder ohne Behinderung.

VDK Ortsverband Pasewalk
Tel.: 5443459
Sprechstunde jeden 3. Dienstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Arbeitslosenverband, Scheringer Str. 6

Stadtbibliothek
Grünstraße 59, Tel.: 20940
Öffnungszeiten:
Montag/Freitag: 13:00–18:00 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 10:00–12:00 u. 13:00–18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen

Stadtinformation Am Markt 12
Tel.: 213995 oder 251 232
Sprechzeiten Mai - September:
Mo.–Fr. 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Sa. 10:00–12:00 Uhr
Sprechzeiten Oktober bis April:
Mo., Mi., Do., Fr.
09:00–12:00 Uhr und 13:00–16:00 Uhr
Di. 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr

Museum
Prenzlauer Str. 23 a, Tel.: 433182 + 251–233
Öffnungszeiten:
Montag/Samstag geschlossen
Dienstag–Freitag 10:00–13:00 und 14:00–16:00 Uhr
Sonntag 14:00–18:00 Uhr

Jugendtreff „HappyTogether“
Am Schlachthof 4
Wir haben für euch geöffnet:
Mo.–Do. 14:00–20:00 Uhr und Fr. 14:00–21:00 Uhr
Unsere ständigen Angebote: Playstation, PC-Spiele, Tischtennis, Dart, Billard, Tischfußball, Brettspiele und HA-Hilfe.

Jugendhaus „FlyIn“
An der Festwiese 38, Tel.: 210533
Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von 14:30–21:00 Uhr
Sonntag nach Vereinbarung.
Unser Angebot: Projektarbeit Spiel & Spaß, Tischfußball, Tischtennis, Dart- und Gesellschaftsspiele. Kostenlose Raumvermietung an Schulklassen und Vereine (Beamer und Projektionsleinwand für Präsentationen nach Voranmeldung).
Neues Angebot: kostenloser Internetzugang für Kinder. Homepage: www.jugendhaus-flyin.de

Evangelische Kirchengemeinde Pasewalk
Große Kirchenstraße 8
Neue Öffnungszeiten St. Marien:
Mo.–Fr. von 14:00–16:00 Uhr
Pfarrbüro Tel.: 213602, Pfarramt Tel.: 441159
Veranstaltungen in St. Marien

18.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst
	19:00 Uhr	Weihnachtsoratorium Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen
24.12.	15:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
	18:00 Uhr	Christvesper mit Kantorei
25.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst
26.12.	17:00 Uhr	Musikvesper
31.12.	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresabschluss
01.01.	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresanfang
06.01.	12:00 Uhr	Orgelmusik
07.01.	14:00 Uhr	Gehörlosengottesdienst
08.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
15.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst
16.01.	19:30 Uhr	Frauenabend
18.01.	15:00 Uhr	Seniorenstunde
	19:00 Uhr	Runde 2
20.01.	15:00 Uhr	Gottesdienst im Cura-Seniorencentrum
22.01.	11:00 Uhr	Familienkirche

Veranstaltungen in Dargitz:

24.12.	15:00 Uhr	Christvesper

Veranstaltungen in Stolzenburg:

24.12.	16:30 Uhr	Christvesper
31.12.	14:00 Uhr	Gottesdienst

- Kinderchor, dienstags 13:15 Uhr in der Nikolaischule
- Posaunenchor, mittwochs 17:45 Uhr in St. Marien
- Gospelchor, mittwochs 19:00 Uhr im Rosettensaal
- Kantorei, donnerstags 19:30 Uhr im Rosettensaal in St. Marien
- Jugendtreff jeden Freitag ab 18:00 Uhr im Jugendraum von St. Marien

Katholische Kirchengemeinde
Mühlenstraße 17, Tel.: 216606
Wochentagsgottesdienste immer:
Dienstag, 09:00 Uhr, Strasburg
Donnerstag, 09:00 Uhr, Viereck
Freitag, 09:00 Uhr, Pasewalk
Gottesdienste in Pasewalk:

18.12.	10:30 Uhr
24.12.	21:00 Uhr
25.12.	10:30 Uhr
26.12.	10:30 Uhr
01.01.	17:30 Uhr
06.01.	17:00 Uhr
08.01.	10:30 Uhr
15.01.	10:30 Uhr
22.01.	10:30 Uhr
29.01.	10:30 Uhr

Gottesdienste in Viereck:

17.12.	17:00 Uhr
24.12.	17:00 Uhr
26.12.	10:00 Uhr
31.12.	17:00 Uhr
05.01.	17:00 Uhr
07.01.	17:00 Uhr
14.01.	17:00 Uhr
21.01.	17:00 UHr
28.01.	17:00 Uhr

Glaubenskurs:
06.01. 17:00 Uhr
Kolpin in Pasewalk:

20.12.	16:00 Uhr
06.01.	19:30 Uhr
30.01.	17:00 Uhr

Konzerte und Adventsmarkt:

18.12.	19:00 Uhr	Weihnachtsoratorium in St. Marien
25.12.	17:00 Uhr	Weihnachtsmusik im Kerzenschein in Viereck

Sternsinger:

06.01.	14:30 Uhr	Viereck
07.01.		Viereck
13.01.		Pasewalk

Rentner- u. Seniorentreffen:

12.01.	09:00 Uhr	hl. Messe mit Frühstück/Viereck
13.01.	09:00 Uhr	Messe mit Frühstück/Pasewalk

Neuapostolische Kirche
Gartenstraße/Am Turm „Kiek in de Mark“
Gottesdienste:
sonntags 09:30 Uhr und mittwochs 19:30 Uhr

Evangelische Freikirche Christliches Glaubenszentrum Pasewalk
Grabenstraße 38
Gottesdienste:
sonntags 09:30 Uhr und mittwochs 19:00 Uhr

St. Georg und St. Spiritus
Am St. Spiritus 11, Tel.: 20400 o. 204042
immer donnerstags, 09:00 Uhr evangelischer Gottesdienst im Andachtsraum

19.12.	18:15 Uhr	Konzert des Jatznicker Chores
24.12.	14:30 Uhr	Andacht zum Heiligen Abend mit anschließender Bescherung
31.12.	14:30 Uhr	Silvesterfeier
02.01.	14:30 Uhr	Seniorenkaffee, musikalischer Ausklang der Weihnachtszeit - Gäste sind herzlich willkommen!
13.01.	14:30 Uhr	Geburtstagskinder des Monats

Caritas Pasewalk
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung:
Mühlenstraße 19, Tel.: 204462
Tagesstätte für alkoholkranke Menschen:
Karl-Marx-Straße 10, Tel.: 210222
Holzhof der Caritas:
Kirchenförsterei 4, Tel.: 216358
Beschäftigungsprojekte:
Bahnhofstraße 29, Tel.: 436703

Hospizdienst Uecker-Randow e.V.
Prenzlauer Chaussee 30, Tel.: 228777

Schwangerschaftsberatungsstelle DRK Pasewalk
Oskar-Picht-Str. 1, Tel.: 433066
Öffnungszeiten:
Montag: 09:00–12:00 Uhr
Dienstag: 09:00–12:00 und 14:00–18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00–12:00 Uhr
Weitere Zeiten nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Zentrum - DRK
Baustraße 73 (Hort „Pantoffelparadies“)
Tel.: 4384204
E-Mail: kind@uecker-randow.drk.de
Öffnungszeiten:
dienstags 09:30–11:30 Uhr
Krabbelgruppe mit Familienfrühstück (An- und Abmeldung erwünscht)
donnerstags: Stillgruppe/Stillcafé (An- und Abmeldung erwünscht)
sonstige Angebote: Trageworkshop, Breikosteinführung, Homöopatiekurse, kreative Angebote, Erste Hilfe am Kind - alles auf Anfrage

Hilfe für Opfer häuslicher Gewalt - DRK
Oskar-Picht-Str. 1, Tel.: 2049975 o. 0170 8786848
Öffnungszeiten:
Di., Mi. und Fr.: 09:00–12:00 Uhr
Weitere Termine nach telefonischer Absprache auch in der häuslichen Umgebung.

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle
Feldstr. 5, Tel.: 229920
Öffnungszeiten:
Di./Do.: 09:00–16:00 Uhr
Weitere Zeiten nach Vereinbarung.

Pflegestützpunkt Pasewalk
An der Kürassierkaserne 9
Tel.: 03834 8760 2512 Pflegeberater/in
Tel.: 03834 8760 2513 Sozialberater/in
Erreichbarkeit:
dienstags: 09:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
donnerstags: 09:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung auch bei Ihnen zu Hause. Umfassende, kostenlose und unabhängige Beratung zu Fragen bei der Auswahl und Inanspruchnahme bundes- und landesrechtlich vorgesehener Sozialleistungen und sonstigen Hilfen.

Schiedsstelle Pasewalk
Stadt Pasewalk, Haußmannstraße 85
Herr Franco Gurske, Frau Sybille Krause
E-Mail: francogurske@web.de oder schriftlich an o.g. Adresse. Die Post wird ungeöffnet an die Schiedspersonen weitergeleitet. Die jeweilige Schiedsperson setzt sich mit Ihnen in Verbindung.

Lebenshilfe
Speicherstr. 4, Tel.: 2299800
mittwochs: 16:00–17:30 Uhr PC-Treff
dienstags: 17.00–18.30 Uhr Theaterprobe

Jugendtelefon
Das kostenlose Kinder- und Jugendtelefon ist in M-V unter 0800 1110333 zu erreichen.

Feuerwehrmuseum Pasewalk
Torgelower Str. 33
Tel.: 432537 oder 0171 8024374
Öffnungszeiten: April–Oktober
sonntags 14:00–18:00 Uhr oder nach Vereinbarung
museum@feuerwehr-pasewalk.de

Handball
Pasewalker Handballverein von 1990 e. V.
Ueckersporthalle/Tel.: 210019

Hundesport
Verein Deutscher
Schäferhunde Pasewalk e. V.
Vors. Günter Buse, Tel.: 0177 7210214
Anmeldungen:
mittwochs 18:00–20:00 Uhr
freitags 18:00–20:00 Uhr

Interessenten melden sich bitte bei dem Vereinsvorsitzenden unter o.g. Nummer.

Pasewalker Pferdesportverein
Am Volkskulturpark 2
Tel.: 213990
Training:
montags 15:00–18:00 Uhr
mittwochs 16:00–18:00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Oma-Opa-Tag in der AWO Kita „Klinikzwerge“ in Pasewalk

(PN/PM). War das ein aufregender Tag für Groß und Klein …
Die Vorbereitungen für diesen Tag liefen schon viele Wochen vorher auf Hochtouren und auch die Kinder hatten ihre ganz speziellen Ideen. Dann war es am 25.11. endlich soweit! Der Oma-Opa-Nachmittag konnte beginnen. Viele Kinder hatten stolz ihre Großeltern an der Hand und bei wem es nicht passte, waren die Eltern und Geschwister mit dabei. Zuerst ging es in den Konferenzraum der Klinik, um das Theaterstück „Das Rübchen“ zu präsentieren, gemeinsam zu singen, Gedichte vorzutragen und sich so auf den Nachmittag einzustimmen. Danach war die große Aufregung der Kinder verflogen und es konnte locker und beschwingt in den Räumlichkeiten der Kita weitergehen. Hier hatten die Betreuer der Kita alle Räume umfunktioniert in unterschiedliche Stationen. Es entstand eine Bewegungsstrecke, ein Bastelzimmer, eine Backstube, eine „Kinoecke“ mit Kita-Impressionen und ein Fotozimmer. Der Flur bot ausreichend Platz fürs Buffet und so fand jeder in den Räumlichkeiten seine Beschäftigung. Die Zeit verflog so schnell bei all dem Tun, dass draußen schon die Dunkelheit auf die Laternenkinder wartete. Gut ausgerüstet mit Lampions und Taschenlampen, Leuchtluftballons und Knicklichtern ging es zum Laternenumzug. Damit fand der Nachmittag seinen gelungenen Ausklang. Wir danken allen Eltern, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Oma-Opa-Tages so tatkräftig unterstützt haben. Besonderer Dank gilt den Großeltern, die an diesem Tag in so großer Zahl für ihre Enkelkinder dabei sein konnten.
Das Team der AWO Kita „Klinikzwerge“

Fotos: Kita

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung Pasewalk, den 03.11.2016

Prüfungstermine zur Fischereischeinprüfung 2017

14.02.2017 um 16:00 Uhr
01.08.2017 um 16:00 Uhr
07.11.2017 um 16:00 Uhr

im Amt Uecker-Randow-Tal, Lindenstraße 32, 17309 Pasewalk

Amt Uecker-Randow-Tal Pasewalk, den 3. November 2016
Der Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung für die Ablegung der Fischereischeinprüfung

Entsprechend der Verordnung über die Fischereiprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Fischereiprüfungsverordnung – FSchPrVO M-V) vom 11. August 2005 findet am **Dienstag, den 14.02.2017, um 16:00 Uhr im Beratungsraum des Amtes Uecker-Randow-Tal, 17309 Pasewalk, Lindenstraße 32** die nächste Fischereischeinprüfung statt.

Anmeldungen werden bis spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin bei der Prüfungsbehörde des Amtes Uecker-Randow-Tal, Amt Haupt- und Ordnungsamt, Zimmer 106, in Pasewalk entgegengenommen. In der Bewerbung müssen folgende Angaben enthalten sein:

Name, Vorname,
Geburtsdatum und Geburtsort,
Anschrift des Hauptwohnsitzes,
Unterschrift des Antragstellers sowie bei einem minderjährigen Antragsteller eine schriftliche Einverständniserklärung des gesetzlichen Vertreters. Mit der Bewerbung ist eine Gebühr zu entrichten. Diese Gebühr beträgt bei Personen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres 15,00 Euro und nach dem 18. Lebensjahr 25,00 Euro.
Die Prüfung dauert 90 Minuten. Sie erfolgt zu folgenden Sachgebieten:
Allgemeine Fischkunde (Bau des Fischkörpers, Bau und Funktion der Organe, Altersbestimmung, Unterscheidung der Geschlechter, Fischkrankheiten)
Besondere Fischkunde (Unterscheidung und Lebensweise der heimischen Fischarten)
Gerätekunde (erlaubte und verbotene Fanggeräte und -methoden, praktische Handhabung der Fanggeräte),
Gewässerkunde (Gewässertypen, Fischregionen, Gewässerpflege, Gewässerverunreinigungen, Sauerstoff- und Temperaturverhältnisse, Fischhege, Besatzmaßnahmen) sowie
Rechtskunde (Grundzüge des Landesfischerei-, Naturschutz-, Tierschutz- und Umweltrecht sowie des fischereispezifischen Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, Behandlung gefangener Fische):
Der Antragsteller hat seine Identität am Tag der Fischereischeinprüfung der Prüfungsbehörde nachzuweisen.

WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren den Jubilaren des Monates Januar 2017 zum Geburtstag und wünschen Ihnen für das neue Lebensjahr Gesundheit und viel Freude

Gemeinde Brietzig
Zum 75. Geburtstag
Herrn Klaus Wrase

Gemeinde Fahrenwalde
Zum 80. Geburtstag
Frau Waltraud Jahnke

Gemeinde Jatznick
Zum 85. Geburtstag
Frau Maria Koch

Zum 80. Geburtstag
Frau Hilde Szameitat
Frau Waltraud Goltz
Zum 75. Geburtstag
Herrn Peter Kubea
Frau Irma Glabe
Herrn Hermann Spietz

Gemeinde Koblentz
Zum 85. Geburtstag
Frau Gertrud Kern

Zum 80. Geburtstag
Frau Ingrid Grygula

Gemeinde Papendorf
Zum 85. Geburtstag
Frau Waltraud Schneider
Zum 75. Geburtstag
Frau Hannelore Borchardt

Gemeinde Polzow
Zum 85. Geburtstag
Frau Rita Loose

Gemeinde Schönwalde
Zum 75. Geburtstag
Herrn Willi Kulbe

Gemeinde Zerrenthin
Zum 70. Geburtstag
Herrn Erwin Keller

Aufgrund des Bundesmeldegesetzes § 50 Abs. 5 möchten wir darauf hinweisen, dass Bürger, die mit der Veröffentlichung ihres Geburtstages nicht einverstanden sind, Widerspruch im Meldeamt des Amtes Uecker-Randow-Tal einlegen müssen.

Übungsanmeldung der Bundeswehr

Im Bereich der Gemarkungen Papendorf, Brietzig und Rollwitz findet in der Zeit vom 23.01. - 27.01.2017 jeweils von 07:00 Uhr – 16:30 Uhr eine Übung „Simuliertes Schießen im Gelände (Steilfeuer)“ statt.
Es kommt zum Einsatz von Manövermunition.

AUS DEN GEMEINDEN

„Der Traktor ist da“!

(AURT/NF). Als einen Höhepunkt unserer „Kartoffelwoche“ haben wir uns einen Papa, der Traktorist bei der Agrargenossenschaft Groß Luckow ist, zu uns in die Kita „Bimmelbahn“ Träger ist die Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. eingeladen. Voller Aufregung standen die Mädchen und Jungen auf dem Spielplatz als nun endlich ein Traktor der Marke Steyr durch die Einfahrt fuhr. Im Nu eroberten die Kinder das Fahrzeug, stiegen in das Fahrerhaus, setzten sich auf den Sitz und versanken in das Gefühl eines Traktoristen. Ihrem eigenen ländlichen Lebensumfeld waren sie ganz nahe. Die riesigen Reifen, Muttern und Gewichte am Traktor interessierten die Kinder sehr. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Holzkamm, dem Papa und den Mitarbeitern der Agrar-

genossenschaft Groß Luckow. *Foto: Kita*

Tischtennis in Zerrenthin

(AURT/PM). Zehn Tischtennisbegeisterte waren am 18.11.2016 der Einladung des SV „Fortuna“ Zerrenthin in die Sporthalle gefolgt und lieferten sich spannende, teils kuriose Ballwechsel an drei Tischtennisplatten. Im Modus jeder gegen jeden spielten zwei Frauen und acht Männer jeweils zwei Gewinnsätze mit 11 Punkten aus.
Nach etwa der Hälfte der Partien zeichnete sich dann bereits ab, dass es schwer werden sollte, die Favoritenstellung der Herren der Männersportgruppe zu durchbrechen. Jeden Donnerstag betreiben zahlreiche Herren des Dorfes Sport, u. a. natürlich auch Tischtennis. So kam es dann auch, über die Entscheidung um Platz 1 musste ein zusätzliches Spiel durchgeführt. In diesem setzte sich dann Sportfreund Roland Bischoff gegen Sportfreund Wolfgang Schröder durch. Dritter wurde an diesem Abend Sportfreund Hartmut Brunk, einer der ältesten Aktiven der Männersportgruppe. Einen sportlichen Abschluss fand der Abend dann bei einem Dreisatzspiel Fußballtennis. Zumindest hier setzte sich dann die „Jugend“ beim Spiel „Älter“ gegen „Jünger“ durch. Resümee des Abends: Wiederholungsbedarf im nächsten Jahr.
Mit dieser Veranstaltung und der Weihnachtsfeier für die Senioren und passiven Mitglieder des Vereins am 26.11.2016 endet das Sportjahr des SV „Fortuna“ Zerrenthin. Neben einer geführten Radtour, zwei Rommé-Nachmittagen, Vorträge über die 800-jährige Geschichte Zerrenthins, Aktivitäten der Kindersportgruppe wie Kinderfasching, Kindertagsfeier und Halloweenveranstaltung, trugen wir als Sportverein „Fortuna“ Zerrenthin zum gesellschaftlichen Leben im Jahr des 800-jährigen Jubiläums Zerrenthins bei. Der SV „Fortuna“ Zerrenthin wünscht allen Mitgliedern und Sponsoren ein besinnliches Weihnachtsfest und einen „sportlichen Rutsch“ ins Jahr 2017.

Amtsfeuerwehren treffen sich zur Jahreshauptversammlung

(AURT/EE). Amtswehrführer Christian Berndt hält Rückschau. Was er den Kameradinnen und Kameraden zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehren im Amtsbereich Uecker-Randow-Tal zu sagen hatte, war mit sehr vielen überaus positiven, aber auch kritischen, Aspekten versehen. Zunächst aber dankte er den vielen engagierten ehrenamtlichen Frauen und Männern für die hohe Einsatzbereitschaft. Bis zum 25.11.2016 rückten sie 97 mal aus. Davon entfallen 46 auf Brandeinsätze, 41 mal ging es zu technischen Hilfeleistungen und 10 Einsätze fallen auf Übungs- oder sonstige Einsätze. Nicht nur das Brandschutzgesetz wurde überarbeitet, auch die Alarm- und Ausrückeordnung der Wehren wurde konkretisiert. Hintergrund, so Berndt, ist nach taktischen Gesichtspunkten auszuwählen, welche Wehr wo am effektivsten einzusetzen ist. Dabei sei aber unbedingt die Tageseinsatzbereitschaft mit einzubeziehen. Nicht angekündigte Übungen, unter Verbot des Einsatzes von Sonderrechten, halfen den Ist-Zustand am 2. Juni um 16:45 Uhr zu ermitteln, sowie den Funkverkehr und die angegebenen Meldungen zu verfolgen. Im Ergebnis wurde festgestellt, das genügend Personal und auch relativ viele PA-Träger vor Ort waren. Jedoch, hätte es sich wirklich um einen Brand gehandelt, hätte die FFW Pasewalk mit der DI-K sowie der Logistik des ELW-1 zum Einsatz kommen müssen. Zeitnah wird die nächste Übung erfolgen, kündigte Berndt an. Zu den Neuerungen des neuen Brandschutzgesetzes gehört auch die einheitliche Feuerwehrsoftware. Sie soll die Arbeit in den Wehren erleichtern, gibt aber auch vor, dass ab dem 1. Juli 2017 nur noch Einsatzberichte in

Fox-112 akzeptiert werden. Also nichts mehr in Papierform, berichtet der Amtswehrführer. Im Amt URT gibt es 17 Feuerwehren in 13 Gemeinden. Darin sind 358 Aktive tätig. Unter ihnen sind 88 Frauen und 119 Ehrenmitglieder. Den Rechenschaftsbericht der Amts-Jugendwehr verlas ebenfalls Amtswehrführer Berndt, da der Jugendwart dienstlich verhindert war. Zur Jugendwehr gehören derzeit (Stand Nov. 2016) 102 Jugendliche die 15 Wehren angehören. In 5 Wehren ruht zurzeit die Arbeit der Jugendwehr. Berichten konnte Berndt, das auch 2016 eine Vielzahl von Veranstaltungen besucht beziehungsweise durchgeführt wurden. Höhepunkte des Jahres waren der 17. Amts-Jugendmarsch in Nieden, der Frühlingsmarsch in Ueckermünde, der 25. Amtsfeuerwehrtag in Papendorf, das Zeltlager in Brüssow, der 4. Kreisausscheid in VG in Spantekow und der Marsch zu Ehren der Landrätin in Karlshagen. Der Erfahrungsaustausch und die Nachtwanderung rundeten die Aktivitäten der Jugendwehr ab. Ergebnisse, die sich sehen lassen können, doch wie der Jugendwart sagt, gibt es immer noch vieles zu verbessern. Grußworte überbrachte unter anderem Amtsvorsteher Peter Fischer. Er dankte nicht nur für das Engagement und die Einsatzbereitschaft, sondern berichtete zu aktuellen Fragen. Dazu gehört auch das Problem mit der Breitbandversorgung für die Wehren, die in vielen Orten noch nicht vorhanden ist. Zu den schönen Aufgaben des Tages gehörte ohne Zweifel die Auszeichnung verdienter Kameraden der Wehren. Für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Wehr wurde Erich Gradt (Krugsdorf) geehrt. 50 Jahre dabei ist Günther Schulze (Zerrenthin). Auf 40 Jahre Mitgliedschaft können Wolf-Rüdiger Lüdke und Walter Metzlaff aus Nieden, Uwe Kilias und Burkhard Kilias aus Schönwalde und Wilma Schulz, Annette Schulz sowie Udo Eiselt aus Zerrenthin verweisen. Aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei waren Eckhard Heyer und Hans-Dietrich Heß von der Wehr Jatznick/Belling. Sie sind 40 beziehungsweise 60 Jahre dabei. Aus Blumenhagen werden geehrt Erika Freund und Brigitte Spietz für 50-jährige Mitgliedschaft. In Krugsdorf bekommt Werner Obitz für 60-jährige Mitgliedschaft die Auszeichnung. Angelika Baumann aus Polzow erhält sie für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr. In Schönwalde wohnt

Hubert Fischer. Er ist bereits 70 Jahre Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr. Ulrich Bleek ebenfalls aus Schönwalde kann auf 60 Jahre verweisen. Aus Viereck kann Berthold Berkholz für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden.
Fotos: Ernst

Krugsdorfer Adventsmarkt, klein, aber beliebet wie nie

Anziehungspunkt Nummer eins ist dabei immer das kleine Programm der Kindergartenkinder des Ortes.

(AURT/EE). Es riecht nach Glühwein, Bratwurst und leckerem Weihnachtsgebäck. Stände mit Weihnachtsbasteleien, Spielangeboten für Groß und Klein und natürlich ein nettes Kulturprogramm lockten nicht nur die Krugsdorfer an. Längst ist der Krugsdorfer Adventsmarkt, auch wenn er nur einen Nachmittag stattfindet, zu einem Geheimtipp geworden. Parkende Autos zu beiden Seiten der hinführenden Straße zeigen, von wo die Besucher überall herkommen. „Unser Motto heißt auch in diesem Jahr - Vom Dorf fürs Dorf", sagt Petra Dreblow, in deren Händen alle Fäden zusammenlaufen. Aber sie sagt, dass nur durch die Zusammenarbeit aller, Landfrauen, Gemeinde und vieler weiterer Helfer so eine Veranstaltung möglich ist. Dazu gehören die vielen Vorbereitungen und Absprachen im Vorfeld genau so dazu wie das Backen von Kuchen, das Aufbauen der Zelte oder die Absprachen mit Händlern. „Allen dafür ein ganz, ganz herzliches Dankeschön" meint sie. Natürlich darf auch das Kulturprogramm nicht fehlen. Anziehungspunkt Nummer eins ist dabei immer das kleine Programm der Kindergartenkinder des Ortes. „Die Dorfband ist heute nicht dabei, aber dafür ist Lilli Wünschebaum mit ihrem Team gekommen. Es soll in diesem Jahr mehr ein Familientag sein", meint Petra Dreblow. Klar kommt auch der Weihnachtsmann. Aber in diesem Jahr nicht so spektakulär wie sonst, sondern mit einem toll geschmückten Bollerwagen. Naja, mehr wollte sie im Vorfeld nicht verraten. Bis dahin jedenfalls ließen es sich alle bei schöner Musik, Kaffee und Kuchen, Glühwein oder auch heißem Apfelsaft, richtig gut gehen.

Marita Kuhrt kam mit ihrem Mann aus Riesenbrück. Sie boten weihnachtliche Laubsägearbeiten an, die ihr Mann in der eigenen Werkstatt im Haus fertigt.

Lilli Wünschebaum mit ihrem Team unterhielt mit ihrem Programm Groß und Klein. Foto: Ernst

12. Jatznicker Waldlauf

(AURT/MK). In diesem Jahr wurde der Lauf als vorletzte Station der Crosserie durchgeführt. In der Vorbereitung hatten die Sportfreunde des SV scn energy Torgelow viel zu tun. Von einem Teil der Wege musste das Laub gefegt werden, damit die Kennzeichnung der Wege mit Sägespänen zu sehen war. Auch hochstehende Wurzeln wurden markiert um Unfälle zu vermeiden sowie ein Teil der vorgesehenen Wege mussten noch geändert und eine neue Laufstrecke gefunden werden, weil die ursprüngliche Strecke durch schwere Fahrzeuge total zerfahren wurde, hierbei hat uns Margitta Fischer geholfen. Die Sportler fanden diese sogar schöner, aber auch anspruchsvoller. Am Start waren insgesamt 130 Läufer und Walker auf den verschiedenen Distanzen. Sie kamen aus 27 Orten bzw. Vereinen. So liefen diesmal Sportler aus Stralsund, Greifswald, Ueckermünde, Ferdinandshof, Woldegk, Wolgast, Strasburg, Anklam, Zerrenthin, Züssow, Neuendorf und sogar aus Jena im Rothmühler Forst mit. Mit den meisten Läufern kamen der SV Fortuna Schmölln (10), der 1. LAV Torgelow (16), die SVG Eggesin 90 (17) und der TSV Friedland 1814 (23). Für die Gemeinde Jatznick war aber nur Manfred Rau aktiv dabei. Er siegte in seiner AK M 60 in 53:05 über 10,5 km. Die Strecken in den Wäldern wären auch ein guter Konditionstest für die anderen Sportler der Gemeinde. Auch für die Kinder der Kita und die Schüler der Grundschule wäre die Bewegung an der frischen Luft gesund. Durch die Streckenänderung verlängerte sich die Distanz für die Walker auf 7,5 km. Hier sind die Sportfreunde vom „Rothemühler Märchenwald“ schon seit Jahren dabei.

Für die Running Gags aus Löcknitz waren Nils Kriesel (AK M 9), Christian Wittkopf (AK M 12) und Sabine Gärtner (AK W 50) erfolgreich und siegten auf ihren Strecken. Nur durch Hans-Jürgen Haack (AK M 70) war die Stadt Pasewalk vertreten. Die 600 m-Strecke meisterten Tobiasz Pokuta (2:18) und Klarissa Tränkner (2:33) beide vom SV Fortuna Schmölln am schnellsten. Insgesamt liefen 39 Kinder bis 7 Jahre auf dieser Strecke. Die Schüler der AK 8 bis 11 liefen 1900 m mussten die Pferdekoppel zweimal umrunden, wobei die Hälfte der Strecke davon bergauf führte. Marc Müller (7:44) und Paula Meyer (7:56), beide vom TSV Friedland 1814 waren hier die schnellsten Läufer.

Alle Kinder erhielten bei der Siegerehrung eine Urkunde, eine Kinderüberraschung und für die jüngsten Läufer und die Streckensieger gab es ein Glas Nutella.

Danken möchten wir hiermit Herrn Nitzlader, der uns seit vielen Jahren den Weg dafür zur Verfügung stellt.

Christoph Sarosi aus Stettin und Lisa Wetzel von der HSG Uni Greifswald siegten über 4,130 m. Durch die Streckenänderung brauchten die Frauen nur 5600 m laufen. Sabine Gärtner siegte in 28:14 von den Running Gags Locknitz vor Maria Leifels (28:24) und Diana Herrmann (29:28) beide vom TSV Friedland 1814. Auf der leicht verkürzten, anspruchsvollen 10500 m-Strecke dominierte erneut Sven Lorenz vom 1. LAV Torgelow. Er benötigte 39:07. Auf den nächsten Plätzen folgten Gerfried Brüssow vom SV Motor Wolgast in 44:33 und Dirk Rüscher vom Lauftreff Ueckermünde in 46:15. Ein großes Dankeschön gilt der Gemeinde für die Bereitstellung der Turnhalle der Schule, der Heimatbäcker GmbH Pasewalk, der Bäckerei Reichau Grambin sowie den vielen freiwilligen Helfern und den fleißigen Kuchenbäckern des Sportvereins.

Foto: SV scn energy Torgelow

INFOS

Die Abfallberatung informiert!

Richtiges umweltgerechtes Heizen von Kachelöfen und Kaminen

(AURT/PM). In der kalten Jahreszeit spenden Kachelöfen und Kamine Wärme und Wohlbehagen.

Während die Kaminfeuer drinnen für viele zum Inbegriff von Gemütlichkeit werden, denkt manch Außenstehender eher mit Grausen an die damit einhergehende Belastung der Atemluft.

Leider wird noch zu wenig beachtet, dass über private Schornsteine gefährliche Schadstoffe in die Luft gelangen, falls unzulässige Stoffe verbrannt werden.

Dass Hausmüll in keine Feuerstelle gehört, sondern in die Mülltonne, sollte eigentlich jeder wissen. Dennoch wird von vielen Bürgern mit einer geradezu beängstigenden Sorglosigkeit alles Mögliche verbrannt. Das fängt bei Getränkekartons an und hört bei behandeltem Holz (gestrichen, lackiert) mit Holzschutzmitteln noch lange nicht auf.

Verbotene Brennstoffe, wie Kunststoffe, Pressspanplatten, Faserplatten, beschichtetes und feuchtes Holz, verursachen gesundheitsschädliche Luftverunreinigungen und schadstoffbelastete Asche und wirken sich nicht nur auf Feuerstätten und Kamine negativ

aus, sondern auch auf die Gesundheit und Umwelt. Es darf lediglich naturbelassenes und trockenes Holz eingesetzt werden (Kaminholz, Hackschnitzel, Reisig und Zapfen). Unter trockenes Holz wird Holz verstanden, welches mindestens zwei Jahre an einer sonnigen, gelüfteten und regengeschützten Stelle gelagert wurde. Feuchtes Holz zu verbrennen ist unwirtschaftlich und schädlich. Aufgrund seines hohen Wassergehaltes wird die Verbrennungstemperatur herabgesetzt, was eine starke Ruß- und Teerbildung zur Folge hat. Nicht nur die Angst vor dem behördlichen Bußgeld, der Stilllegung der Feuerstätte durch die zuständige Aufsichtsbehörde, sondern auch die Einsicht, dass jeder für eine schadstoffarme Zukunft mitverantwortlich ist, sollte dazu führen, dass ausschließlich erlaubte Brennstoffe verfeuert werden.

Ihre Abfallberaterin
Petra Brentführer
Tel.: 03834 87603295
Fax: 03834 876093295
E-Mail: petra.brentfuehrer@kreis-vg.de

Weihnachtsverpackungen mal ganz anders!

(AURT/PM). Weihnachten ist das Fest des Schenkens! Geschenke schön und ausgefallen zu verpacken, macht Spaß und ist nach wie vor sehr beliebt.
Deshalb möchten viele, trotz umweltbewusster Einstellung, darauf nicht verzichten. Hat man mal angefangen, sich Gedanken über umweltfreundliche Alternativen zu machen, kommen schnell weitere Ideen. Seien Sie deshalb kreativ und unkonventionell. Geeignete Verpackungsmaterialien finden Sie auch in Ihrem Haushalt. Servietten, Schachteln, Stoffreste sowie Zeitschriftenseiten mit Blumen- oder Landschaftsmotiven eignen sich sehr gut Geschenke originell zu verpacken und Trockenblumen, Efeuranken, Zapfen, getrocknete Zitronenscheiben, Zimtstangen oder eine Schleife aus Bast tun ihr übriges. Auch ein Spaziergang kann bei der Ideenfindung ganz nützlich sein, denn ein Geschenk mit Blättern, Zweigen, Wurzeln, Moos oder Vogelfedern umhüllt, sieht bestimmt sehr schmuckvoll aus.
Indem Sie Geschenke in Kopftücher, Taschentücher, Geschirrtücher oder Kissenbezüge einwickeln, kann die Verpackung auch selbst ein Geschenk sein. Also warum nicht ein Kochbuch in einem Geschirrtuch verschenken, eine gute Flasche Wein in Socken und Schal hüllen oder für Selbstgebackenes ein dekoratives Glas oder eine Dose verwenden?
Auch der Handel bietet eine breite Auswahl an umweltfreundlichen Papieren und Bändern an, so dass auf aufwendige Verpackungen aus Kunststoff, Metallfolie und Verbundmaterialien verzichtet werden kann. Geeignet sind auch Geschenktaschen aus Papier mit ansprechenden Motiven, die sich mehrere Jahre verwenden lassen.
Ringelband und andere nicht verwertbare Materialien sollten vermieden werden. Stoffbänder hingegen lassen sich aufbügeln und noch einmal verwenden.
Durch Phantasie und Umweltbewusstsein lässt sich somit während der Feiertage viel Abfall vermeiden, und das Ein- und Auspacken bereitet doppelt Freude.
Eine schöne Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihre Abfallberaterin

Ihre Abfallberaterin
Petra Brentführer
Tel.: 03834 87603295
Fax: 03834 876093295
E-Mail: petra.brentfuehrer@kreis-vg.de

Verschiebung des Hausmülltourenplanes aufgrund von Feiertagen vom 26.12. auf 27.12.
27.12. auf 28.12.
28.12. auf 29.12.
29.12. auf 30.12.
30.12. auf 31.12.

Neue Konzertsaison Stettiner Philharmonie

1 x im Monat, immer freitags geht es mit dem Reisebus in die Stettiner Philharmonie.
15.30 Uhr ab Ueckermünde, 15.45 Uhr Eggesin, 16.00 Uhr Torgelow, 16.15 Uhr Pasewalk, 16.35 Uhr Löcknitz (genaue Fahrzeiten 1 Woche vor Fahrtantritt im Reisebüro).

27.01. 2017,	Mozart	-Sinfonie Nr. 41 C-dur Jupiter,
p.P. 45,00 €		- Overtüre Oper „Figaro“
		- Overtüre Oper „Don Ciovanni“
10.03.2017	Maksymiuk	-Overtüre
p.P. 35,00 €	Schumann	- Klavierkonzert a-Moll op. 54
	Beethoven	- Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36
21.04 2017	Rantovaara	- Cantus Articus
p.P. 35,00 €	Salonen	- Klavierkonzert
	Sebelius	- Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 43
19.05.2017	Kodaly	- Tänze mit Galnty
p.P. 35,00 €	Elgar	- Violinkonzert e-Moll op. 85
	Brahms	- Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 90
17.06.2017	Sommergala mit Soprangesang	
	Kilar	- Polonaise Pan Tadeusz
p.P. 45,00 €	Verdi	- Don Carlo
		- Trovatore
		- O don fatale
	Bizet	- Carmen

Bitte beachten:
Buchungen ab sofort nach Vorhandensein. Buchungen auch für die ganze Saison möglich. Zahlung sofort nach Anmeldung/Buchung im Reisebüro. Zahlung gilt für jede getätigte Buchung. Nach Buchung keine Rückgabe der Karten und Plätze möglich (eigene Ersatzbeschaffung)! Auskunft unter: Tel.: 039771–22865

Weihnachtsbaumentsorgung
Am **Montag, dem 09.01.2017** werden in Pasewalk, Strasburg, Löcknitz, Viereck/ETS, Ueckermünde, Torgelow, Eggesin und Ferdinandshof die Weihnachtsbäume in den Neubaugebieten (mehrgeschossige Bebauung) entsorgt. Bitte legen Sie Ihren Weihnachtsbaum am Entsorgungstag bis 6.00 Uhr an den Restmüllcontainerstandplätzen zur Abholung bereit.
Außerdem können sie kostenlos auf den Wertstoff- und Abfallannahmehöfen des Altkreises Uecker-Randow abgegeben werden.
Achtung! Bitte Weihnachtsschmuck (Lametta) entfernen!

Fröhliche Weihnachten

Dachdeckerei Schirrmeister

Torsten Schirrmeister
Dachdeckermeister

Herzliche Weihnachtsgrüße
und für das neue Jahr alles Gute
wünschen wir unseren Kunden,
Geschäftspartnern, Mitarbeitern,
Freunden und Bekannten

Dachdeckerarbeiten aller Art
Service rund um Dach & Fassade

Löcknitzer Str. 19 • 17321 Berghotz • Tel.: 039754/23699

Elektrohaus Schmidt
Elektromeister Stefan Schmidt
E.-Thälmann-Str. 6 Strasburg
Tel./Fax: (039753) 22 400
Mobil: 0171-88 03 817

Wir wünschen allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Kreisverband Uecker-Randow e.V.
Deutsches Rotes Kreuz
Sozialstation Pasewalk • Oekur-Pichl-Str. 61 • 17309 Pasewalk

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für ein glückliches neues Jahr.

Ihr Ansprechpartner: Gabriele Krüger, Leiterin der Sozialstation
Telefon: 0 39 73 / 21 05 58 Fax: 0 39 73 / 20 48 67
Funk: Pasewalk 0172-7580831 Zerrenthin 0151-44052312
Rollwitz 0151-44052313 Jatznick 0151-44052314

Bestattungen SALOMON

Stets im Leben weicht der Schatten dem Licht
und die Trauer der Hoffnung.

Wir möchten das bevorstehende Christfest zum Anlass nehmen, all jenen zu danken, die sich uns im Verlaufe des nun zuendegehenden Jahres in schweren Stunden anvertraut haben.

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünschen

Doreen und Björn Salomon

Ein besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünsche ich all meinen Kunden

Orthopädie-Schuhmacher-Meister
Karsten Krüger
Diabetes-Zertifizierter-Betrieb

Feldstraße 22 -
17309 Pasewalk
Tel.: 03973/441444

Sprechzeiten in Torgelow:
AWO, Karlstaler Str. 1
Montag: 16.30–17.30 Uhr

Mein kundenfreundliches Leistungsangebot:
Fußdruckmessung • Fußscannung • Anfertigung von orthopädischen Maßeinlagen • Herstellung von orthopädischen Maßschuhen • Reparatur von vorhandenen Schuhen aller Art • Schuh- und Absatzerhöhungen nach Hüft-OP oder Unfall • Verkauf von Bequemschuhwerk • Liefernart aller Kassen, B.G. und Privat

Geschäftszeiten:
Montag-Mittwoch: 9.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr
Donnerstag: 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Freitag: 9.00–12.00 Uhr

Rene Berlin
Bauunternehmen GmbH

Fliesen- und Natursteinarbeiten
Maler- und Betonarbeiten
Trockenbau und Sanierung von Wasserschäden

Büro: Müggenburg 8a
17358 Torgelow - OT Müggenburg
Tel. 039778 29653, Fax 289922, Funk 0171 4434537
E-Mail: r.berlin@berlinbauunternehmen.de

www.berlinbauunternehmen.de

...und ein gesundes neues Jahr

Meisterbetrieb
Beutin
Dachdecker & Maler GbR
17322 Rossow • Dorfstraße 16 • Tel. (039743) 50417

Vermessungsbüro Anette Buse
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin
wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen fröhlichen Jahreswechsel. Ich danke allen Kunden für die Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr.
Neue Adresse !!!
Am Markt 22 • 17335 Strasburg
Tel.: 039753-22811 • Fax: 039753-22915 • Mail: vbbuse@web.de

FAAT Ferdinandshof
FAAT Fahrzeug- & Anlagentechnik
Ferdinandshof GmbH
Tel.: 039778-28 93-0
Servicepartner der MAN Truck & Bus Deutschland GmbH
DeLaval Agrardienst
Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2017, verbunden mit aufrichtigem Dank für die angenehme Zusammenarbeit.
A. Lutz Neumann
Hako

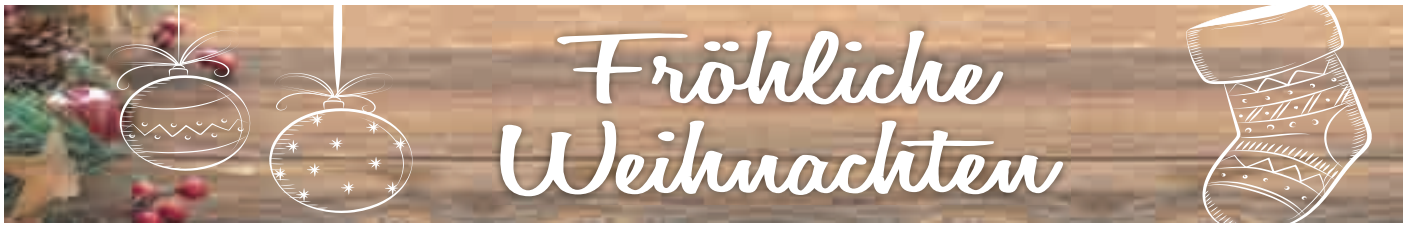
Wir danken unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Auch 2017 sind wir mit unserem Service und unseren Dienstleistungen gern für Sie da.

GWW
Die Geschäftsführung An dem Stadtwerken 5 17309 Pasewalk

Ein herzliches Dankeschön
möchten wir all unseren werten Kunden und Geschäftspartnern für ihre Treue, das Vertrauen und die Zusammenarbeit in den vergangenen 25 Jahren aussprechen. Wir wünschen Ihnen eine fröhliche Weihnachtszeit, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge im Leben sowie Gesundheit, Erfolg und Frieden im kommenden Jahr.
25 Jahre
MADIRO GmbH



UckerStrom®
günstig | sicher | zauberhaft

STADTWERKE PRENZLAU

Informationen finden Sie im Internet www.stadtwerke-prenzlau.de oder rufen Sie uns gern an, Tel. 03984 853 - 0.

KABARETT IM UECKERSAAL

jew. 19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow

2017

26.01.17 Thomas Nicolai „Urst"
23.02.17 Martin Sierp „Zum Anbeißen"
23.03.17 Marga Bach
„Männer muss man loben - Frauen auch"
27.04.17 Jens Heinrich Claassen
„Frauen an den Herd"
18.05.17 Maria Vollmer
„Push-Up, Pillen & Prosecco"
21.09.17 Stephan Bauer
„Vor der Ehe wollt' ich ewig leben"
19.10.17 Christopher Köhler
„AbrakaLABER"
09.11.17 Söhne Mama's
„Macht uns nicht nackig"
07.12.17 Frank Sauer
„Mit Vollgas in die Sackgasse"

20.12.16

19:30 Uhr - Stadthalle Torgelow
„Zauberhafte Weihnacht"
Drei international bekannte Solisten und Balletttänzerinnen des National Theater Prag

25.12.16 facebook

21:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
„X-MAS- Party 2016" Disco

31.12.16 20:00 Uhr „VULCAN" Torgelow

20:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
Silvester-Party mit DJ Ulli Blume & Live-Musik der Gruppe „Memory"

21.01.16 20:00 Uhr „VULCAN" Torgelow

„Rock Hour" mit DJ Ulli Blume & Klassiker aus Rock & Pop 60er - 80er
Ticketbestellung: 03976 280210

16.02.17

19:30 Uhr - Stadthalle Torgelow
„Forever Queen" The Ultimate Tribute Die Jubiläumstournee

24.02.17

19:30 Uhr - Stadthalle Torgelow
„Immer wieder sonntags" mit Stefan Mross, Claudia Jung, Die Dorfrocker, Anna-Carina Woitschack, Franziska Wiese

11.03.17

20:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
„Magic of the Dance" Tanzshow

18.03.17 20:00 Uhr „VULCAN" Torgelow

„80s Forever" mit DJ Ulli Blume
Die ultimative 80er-Jahre-Party
Ticketbestellung: 03976 280210

22.04.17

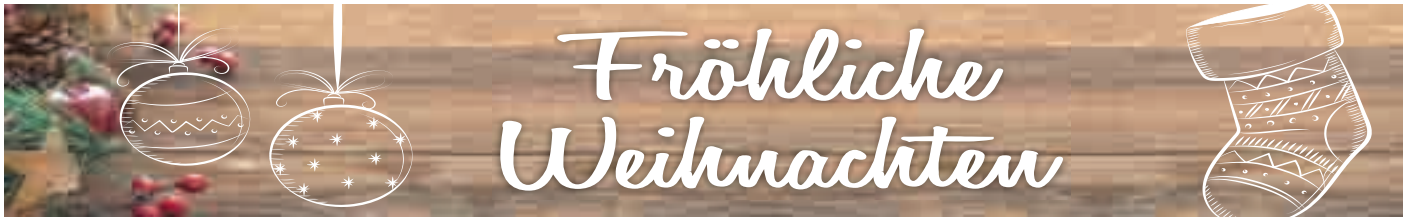
16:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
„Die große Schlager-Hitparade"
mit Andrea Jürgens, Andreas Martin, Die Calimeros, G. G. Anderson
Moderation: Sascha Heyna

23.06.17

20:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
„Party-Alarm" mit Jürgen Drews, Mickie Krause & DJ Cooper

VERANSTALTUNGEN in TORGELOW

Tickets & Informationen - Tel.: 03976 / 252 153 - www.torgelow.de


Fröhliche Weihnachten

Wir wünschen unseren Mandanten
und Geschäftsfreunden frohe Weihnachten
und ein glückliches, erfolgreiches
sowie gesundes neues Jahr.
listax
Stettiner Straße 45
17309 Pasewalk
Tel. 03973 2078-0
Fax 03973 2078-19
pasewalk@listax.de
www.listax.de

J & D Hausmeister- & Gebäudeservice GbR
Rund um Haus und Garten
Joachim Schuldt
Doreen Kosel
Unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Wir wünschen unseren Kunden
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes gutes Jahr.
Wir möchten uns für das
entgegengebrachte Vertrauen bedanken.
Ihr Schreib-Eck-Team
Schreib-ECK
TESKE
Neuer Markt 16b
17309 Pasewalk
Tel.: 03973/2007890
Fax: 03973/2007891
- Schulbedarf - Buchumschläge - Deko
- Bastelbedarf - Geschenkartikel - Büroartikel

MEISTER DER ELEMENTE
Wunderbare Weihnachtstage und ein
gutes neues Jahr wünschen wir all unseren Kunden,
Freunden und Geschäftspartnern.
Steffen Döbler
Geschäftsführer
Heizung-Sanitär-Bauklempnerei Steffen Döbler GmbH
Klosterstraße 59 | 17309 Pasewalk
T: 03973. 21 39 - 92 | F: 0 3973. 21 39 - 91 | M: 0174. 261 67 91
doebler@doebler-pasewalk-mde.de | www.doebler-pasewalk-mde.de
WÄRME | WASSER | LUFT | UMWELT

ENERGIESYSTEME & HEIZUNGSBAU
Rainer Wetzel
Allen Kunden und Geschäftspartnern
unseres Hauses sagen wir Dank für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit und
wünschen frohe Weihnachten und ein
glückliches, erfolgreiches neues Jahr.
17309 Pasewalk • Gemeindewiesenweg 91
Tel. 0 39 73/21 60 00 • Fax 0 39 73/21 54 10